



Gemeinde Teningen
mit den gemeindeeigenen
Verwaltungseinheiten
und der
Nahwärmeversorgung Teningen GmbH

aktualisierte
Umwelterklärung

2024

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<u>Gemeinde Teningen</u>	
Vorstellung der Gemeinde	3
Flächennutzung des Gemeindegebietes	3
Gemeindeeigene Flächen	3
Fläche des Gemeindegebietes	4
Handlungsgrundsätze der Gemeinde	4
Das Umweltmanagementsystem	6
Umweltrelevanz der Tätigkeiten	7
• Direkte Umweltaspekte	7
• Indirekte Umweltaspekte	9
• Beispiele für direkte Umweltaspekte	10
• Kerneinheiten	14
• Beispiele für indirekte Umweltaspekte	15
Umweltziele und Handlungskonzepte	18
• Maßnahmen und Umsetzung 2021 bis 2024	18
<u>Nahwärmeversorgung Teningen GmbH</u>	41
Vorstellung der Nahwärmeversorgung Teningen GmbH	42
Umweltaspekte der Nahwärmeversorgung	44
Eckdaten des Nahwärmenetzbetriebes	45
Umweltziel und Handlungskonzept	48
• Maßnahmen und Umsetzung 2021 bis 2024	

Vorstellung der Gemeinde

Die Gemeinde Teningen besteht aus den Ortsteilen Teningen, Köndringen, Landeck, Nimburg, Bottingen und Heimbach. Die Gemeinde Teningen hat mit Stand vom 27.01.2023 12.310 Einwohner. Die Gemeindefläche umfasst 4.027 Hektar, davon 1.472 Hektar Waldfläche (858 Hektar Gemeindewald, 539 Hektar Staatswald und 74 Hektar Privatwald). Die besiedelte Fläche umfasst 630 Hektar (Wohn-, Industrie-, Gewerbebau, Straßen, Plätze, Wege, Freizeiteinrichtungen), die Wasserfläche 96 Hektar (Flüsse, Bäche, Seen) sowie landwirtschaftliche Fläche mit 1.740 Hektar, davon 215 Hektar Weinbau in fünf Ortsteilen, 89 Hektar Unland (Stand 12/2022).

Geografisch wird der Ort von den drei Flüssen Elz, Glotter und Dreisam sowie den für den südwestdeutschen Raum bedeutenden Verkehrsadern Bundesautobahn 5 und Bundesstraße 3 sowie der Rheintalschiene durchquert.

Die günstige infrastrukturelle Lage (rund 15 Kilometer nördlich von Freiburg) ist Grundlage für die Aufgabenzuweisung durch den Regionalverband Südlicher Oberrhein: Teningen ist regionaler Gewerbe- und Industriestandort. Mit etwa 4.500 Arbeitsplätzen werden wesentlich mehr Stellen angeboten als für den Eigenbedarf gemäß der Einwohnerzahl benötigt werden.

Sitz der Verwaltung und der Nahwärmeversorgung Teningen GmbH ist das Rathaus in Teningen (Riegeler Straße 12), die beide gemeinsam am EMAS-System teilnehmen.

Die Gebäude und technischen Anlagen umfassen (Stand 02/2023):

4 Rathäuser; 5 Hallen; 8 Schulgebäude; 2 Mensen; 1 Bauhof; 6 Feuerwehren; 2 Bürgerhäuser; 6 Kindergärten zuzüglich 1 Kindergarten in kirchlichem Eigentum und 1 Waldkindergarten und 2 Kleinkindbetreuungen; 4 Jugendhäuser; 4 Friedhöfe mit 3 Leichenhallen; 2 Museen; 34 Wohnhäuser; 5 Wohnheime; 11 Sportanlagen; 13 Wasserversorgungs- und 7 Abwassereinrichtungen (incl. Leitungsnetze); 23 öffentliche Brunnen und Wasserentnahmestellen; 6 Straßenbeleuchtungsanlagen; 1 Freibad (teilprivatisiert); 3 Fernwärmenetze im Eigentum der Nahwärmeversorgung Teningen GmbH

Die gemeindeeigenen Flächen umfassen 1431 ha (Stand 2/2023):

Erholungsfläche 45 ha; Unland 29 ha; Gebäude-, Betriebs- und Freifläche 21 ha; Landwirtschaftsfläche 280 ha (Wiesen, Äcker, Obst- und Weinbau; Gärten); Verkehrsfläche 133 ha (Straßen, Wege, Plätze); Waldfläche 858 ha; Wasserfläche 65 ha (Gewässer, Seen)

Fläche der Gemeinde Teningen

Flächen in Hektar



zusammen 4.027 Hektar

■ Teningen ■ Köndringen
■ Nimburg ■ Heimbach

Handlungsgrundsätze der Gemeinde

Kontinuierliche Verbesserung der Umweltsituation in der Kommunalverwaltung, in den Eigenbetrieben und in der Kommune

Die Gemeinde setzt sich zum Ziel, in allen kommunalen Handlungsbereichen - sowohl innerhalb der Gemeindeverwaltung und den Eigenbetrieben als auch im Wirkungsbereich der Kommune - die Umweltsituation durch eine stetige Fortschreibung und Umsetzung von umweltorientierten Maßnahmenprogrammen zu verbessern. Als Maßstab für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess setzt sich die Kommune auf diesen Ebenen eigene Zielvorgaben.

Vermeidung und Verminderung des Ressourcenverbrauchs und von Umweltbelastungen

Für eine Verringerung des Verbrauchs von Stoffen und Materialien, Energie, Wasser und Flächen sowie für eine Vermeidung und Verringerung von Emissionen in Wasser, Boden und Luft, von Abfall und Lärm und von der Naturraumbeanspruchung setzt sich die Gemeinde durch kommunale Tätigkeiten ein.

Dazu werden integrierte umweltorientierte Konzepte für die wichtigsten kommunalen Handlungsfelder im Verwaltungsbetrieb, in den kommunalen Eigenbetrieben bzw. -gesellschaften und in der kommunalen Umweltpolitik entwickelt.

Erhaltung und Verbesserung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit von Landschaft und Naturhaushalt

Die vielfältigen ökologischen Funktionen von Landschaft und Naturhaushalt in der Kommune sollen erhalten bleiben und verbessert werden, da die Gemeinde sich bewusst ist, dass diese die natürlichen Lebensgrundlagen für die Bürgerinnen und Bürger und nachfolgende Generationen sind. Voraussetzung für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen ist ein umfassendes Wissen über die Umweltsituation in der Kommune. In diesem Sinn wird die Gemeinde regelmäßige Prüfungen vornehmen und ihre umweltbezogenen Informationssysteme weiterentwickeln.

Die Gemeinde setzt sich dafür ein, das politische und planerische Instrumentarium zu

einem ökosystembezogenen Ansatz weiterzuentwickeln.

Einhaltung von gesetzlichen Regelungen

In den kommunalen Handlungsbereichen betrachtet sie die Einhaltung rechtlicher Umweltnormen als Mindestanforderung. Die Gemeinde strebt darüber hinaus die Verringerung negativer Umwelteinwirkungen bzw. eine Verbesserung der Umweltsituation im Rahmen des kommunalen Handlungsspielraumes an.

Organisationsstruktur und kommunales Management

Um die Einhaltung der Umweltleitlinien und eine Erreichung der eigenen Umweltziele in den relevanten kommunalen Handlungsbereichen sicherzustellen, wird das bereits 1998 eingeführte Umweltmanagementsystem kontinuierlich weiterentwickelt und erweitert. Dabei steht insbesondere die Einbindung des Umweltschutzes als Querschnittsaufgabe in Verwaltung und Politik im Mittelpunkt der Bestrebungen.

Einführung von Instrumenten der Eigenkontrolle

Die Gemeinde ermittelt regelmäßig die Auswirkungen des kommunalen Handelns auf die Umwelt, um die Einhaltung der Umweltleitlinien und der selbstgesetzten Umweltziele zu prüfen. Dies betrifft die Umweltpolitik der Kommune ebenso wie die Tätigkeiten in der Verwaltung einschließlich der Regiebetriebe und die kommunalen Unternehmen. Ebenso wird die Funktionsfähigkeit des kommunalen Umweltmanagementsystems regelmäßig in periodischen Abständen geprüft.

Um die Umweltbelastungen, die durch kommunale Tätigkeiten entstehen, schon in der Planungsphase zu vermindern, führt die Gemeinde außerdem Instrumente ein, mit deren Hilfe sie die Umweltauswirkungen von relevanten Planungen, neuen Tätigkeiten und Abläufen im Voraus beurteilen kann.

Verbesserung der Motivation und Qualifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Umsetzung der Umweltleitlinien und -ziele bedarf der Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Die Gemeinde sieht es als eine wichtige Aufgabe an, eine regelmäßige Information über die Umweltrelevanz ihrer Tätigkeiten zu gewährleisten und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch umweltbezogene Weiterbildungen zu qualifizieren und zu motivieren. Durch die Unterstützung einer guten Zusammenarbeit und Kommunikation in der Verwaltung soll die Motivation zusätzlich gefördert werden.

Gewährleistung einer guten Zusammenarbeit zwischen den Gemeindeorganen

Für eine konstruktive Umweltpolitik ist eine gute Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung, dem Gemeinderat und den Eigenbetrieben/Eigengesellschaften unerlässlich. Jährliche Klausurtagungen über umweltbezogene Fragestellungen sollten die Kommunikation und Zusammenarbeit verbessern.

Das Umweltmanagementsystem

Die Verantwortung für den kommunalen Umweltschutz liegt beim Bürgermeister der Gemeinde. Die operativen Belange werden weiter an einen Beauftragten für den Umweltschutz delegiert. Dem Umweltbeauftragten obliegt die Systemdurchführung, die Führung des Umwelthandbuches sowie die Durchführung und Auswertung der internen Audits (Controlling). Die internen Audits finden regelmäßig statt, werden entsprechend ausgewertet und dokumentiert. Die umweltrelevanten Daten laufen beim Umweltbeauftragten zusammen, werden ausgewertet und entsprechend weiterbearbeitet. Hinzu kommt die Bearbeitung, Fortschreibung und Kontrolle der gefassten Umweltziele und des Umweltprogramms. Bei der Neufassung der Umweltziele und des Umweltprogramms werden diese in Arbeitsgruppen innerhalb der Verwaltung und des Bauhofes ausgearbeitet und besprochen. Die Ergebnisse werden danach den Ausschüssen und dem Gemeinderat vorgelegt.

Entsprechend den Arbeitsschwerpunkten der Mitarbeiter wurden einzelne Personen mit den umweltrelevanten Aufgabenbereichen betraut (Energie, Trinkwasser, Abwasser, Abfall, Problemstoffe, Landschaftspflege). Die Ergebnisse der internen Audits werden in der Umwelterklärung veröffentlicht. Die aktualisierten Umwelterklärungen werden jährlich im Jahresrückblick und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

In den Bereichen Heizenergie, Licht- und Kraftstrom, Abfall, Reinigungsmittelverbrauch sowie Trink- und Abwasser liegen in einem seit 1994 eingerichteten Überwachungsprogramm komplette objektbezogene Daten vor. Diese Daten werden zeitnah erfasst und entsprechend ihrem aktuellen Stand in der Umwelterklärung veröffentlicht. Bedingt durch die Aktualität der jeweiligen Daten, werden unterschiedliche Jahre als neuester Datenbestand ausgewiesen. Dieses Managementsystem spiegelt sich auch im Umweltprogramm der Gemeinde wieder, in dem die fortlaufende Datenpflege als Ziel festgeschrieben ist. Das System ist in die normalen Verwaltungsabläufe integriert und stellt somit keine zusätzliche Arbeitsbelastung in den Fachbereichen dar.

Unterhalb der Ebene der reinen Datenerfassung hat sich ein interner Kontroll- und Ablaufprozess mit dem Ziel der Verringerung des Ressourcenverbrauches und der Kosten etabliert. Ergänzt wird dies durch Kontrolle der Überwachungs- und Prüfpflichten von technischen Anlagen.

Umweltrelevanz der Tätigkeiten

Durch die vielfältigen Aufgaben der Kommunalverwaltungen und ihrer Einrichtungen sind die Umweltauswirkungen der Tätigkeiten ebenfalls sehr unterschiedlich. Eine grobe Aufteilung lässt zwischen reinen Büroarbeitsplätzen, bei denen sowohl hoheitliche Aufgaben als auch Dienstleistungen erbracht werden, und den Einrichtungen, bei denen Dienstleistungen und Produktion (z.B. Trinkwasserversorgung) erbracht werden, sowie nach direkten und indirekten Umweltaspekten unterscheiden.

Bei den Tätigkeiten im Rathaus mit seinen Außenstellen sowie bei der Bücherei handelt es sich um reine Bürotätigkeiten. Beim Schul- und Sportzentrum um Schulen, bei denen die Tätigkeiten einer Büroarbeit gleichzusetzen sind. Bei den angeschlossenen Hallen und Sportanlagen handelt es sich - abgesehen vom Schulsport - weitestgehend um Freizeitnutzungen. Die Tätigkeiten des Bauhofes erstrecken sich über alle Bauhauptgewerke. Hinzu kommen die Arbeiten der klassischen Hausmeisterdienste.

Direkte Umweltaspekte

Emissionen in die Atmosphäre entstehen durch den Betrieb von Heizungsanlagen (Anteile der Energieträger sind nachfolgend ausgewiesen). Bei der jährlich durchgeführten Überprüfung des Heizenergieverbrauchs im Rahmen eines Energieberichtes und den daraus resultierenden Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauches können die Verbrauchsmengen und die damit verbundenen Emissionen in den letzten Jahren gesenkt werden.

Als weitere Emissionen sind die Fahrten der Mitarbeiter von und zum Arbeitsplatz zu und zusätzlich der Emissionsanteil zu benennen, der durch die Mitarbeiter bei Dienst- und Arbeitsfahrten getätigt wird. Hinzuzurechnen sind die Emissionen aus der Benutzung von motorisierten Werkzeugen (Kompressoren, Freischneider, Kettensägen, Rasenmäher etc.). In den letzten Jahren wurden bei Kleingeräten energiesparendere Maschinen im Austausch angeschafft. Es ist davon auszugehen, dass die Emissionen in diesem Bereich nicht gestiegen, sondern eher leicht gesunken sind. Es ist des Weiteren davon auszugehen, dass sich aufgrund der gleichbleibenden bis sinkenden Mitarbeiterzahl keine Steigerung in den letzten Jahren ergeben hat.

Bei allen Gebäuden und Einrichtungen fällt häusliches oder dem häuslichen Abwasser vergleichbares Abwasser an. Zusätzlich sind überwachungsbedürftige Abwasseranlagen in Form von Öl- und Sandabscheidern vorhanden, die regelmäßig entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gewartet und entsorgt werden. Zuständig für den Betrieb und Überwachung aller Abwasseranlagen ist der Kanalwärter für das Netz und das Bauamt für die Instandhaltung.

Abfälle werden entsprechend den Entsorgungs- und Recyclingschienen des Landratsamtes Emmendingen (Eigenbetrieb Abfallwirtschaft) gesammelt und entsorgt bzw. abgegeben (Papiertonne, Glassammelstellen, Gelber Sack, Recyclinghof, Kühlgeräte-, Schrott-, Sperrmüll- und Schadstoffsammlung, Kleidersammelstellen); der verbleibende Rest wird als Restmüll auf die Hausmülldeponie [AKahlenberg@](#) (Ringsheim)

verbracht.

Gefährliche Abfälle wie beispielsweise Autobatterien, Altöle, Lackreste, Verdünnungen, Neonröhren usw. werden im Schadstofflager des Bauhofes Teningen zentral gesammelt und unter fachlicher Aufsicht entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gelagert. Zuständig ist ein entsprechend geschulter Mitarbeiter des Bauhofes. Die Entsorgung der Abfälle erfolgt dann über die Schadstoffsammlungen des Landratsamtes Emmendingen (Eigenbetrieb Abfallwirtschaft), das beim Bauhof Teningen einen Standort zur Schadstoffannahme betreibt. Die Sammlung wird zwei Mal jährlich durchgeführt.

In den Schulen wird mit anfallenden Schadstoffabfällen aus dem Chemieunterricht entsprechend verfahren.

Rückstände aus Sandfängen und Ölabscheidern werden durch eine Spezialfirma entsorgt und einer Verwertung zugeführt. Die entsprechenden Verwertungsnachweise liegen der Gemeinde vor.

Sämtliche Grundstücke sind im Altlastenkataster erfasst. Für alle liegen Beurteilungen über Verunreinigungen und Altlasten vor. Entsprechend dem Bewertungsniveau und der Entscheidung der Bewertungskommission werden die bekannten Altlastenfälle bearbeitet.

Probleme mit Lärm, Erschütterungen, Gerüchen, Staub sowie ästhetischen Beeinträchtigungen liegen nicht vor, ebenso nicht Gefahren von Umweltunfällen und -auswirkungen, die sich aus Vorfällen, Unfällen und potentiellen Notfallsituationen ergeben und ergeben können. Dies gilt auch für Auswirkungen auf die Biodiversität.

Aufgrund organisatorischer Bedingungen und Abrechnungsmodalitäten können ein Großteil der Daten nicht direkt aus dem Vorjahr bis zur Veröffentlichung der Umwelterklärung ausgewiesen werden. Diese finden im Folgejahr ihre Ausweisung in der entsprechend nachfolgenden Umwelterklärung.

Indirekte Umweltaspekte

Die indirekten Umweltauswirkungen werden in der Regel durch Entscheidungen des Rathauses beeinflusst. An diesem Punkt wird deutlich, dass alle anderen Verwaltungseinheiten von den Entscheidungen der Verwaltungsspitze abhängig sind.

Indirekt wirken sich Entscheidungen der zentralen Verwaltung durch Auftragsvergabe an Dritte in den Bereichen der Baugewerke (Neubau und Sanierung) sowie in der Beschaffung von Arbeitsmaterialien und Geräten aus. In diesen Bereichen wird fortlaufend auf die Umweltverträglichkeit der eingesetzten Werkstoffe und Geräte geachtet.

Bei der Neubeschaffung von Geräten spielt der Strom- und Treibstoffverbrauch eine entscheidende Rolle. Beim Materialeinsatz (Reinigungsmittel, Büromaterial etc.) werden die Alternativen fortlaufend geprüft, um beispielsweise bei den Reinigungsmitteln umweltverträglichere Lösungen zu finden. Dasselbe gilt beim Büromaterial.

Ein weiterer wichtiger Punkt im Handlungsfeld der Verwaltung liegt in der Bauleitplanung der Gemeinde. Hier werden die Grundlagen geschaffen für die Verwendung von alternativen Energien, z.B. durch die Ausrichtung der Dachfirste, die Festlegung

der Regenwasserversickerung auf der Fläche, die Festlegung der Gebäudeverdichtung im ausgewiesenen Bebauungsplan und dem damit verbundenen Flächenverbrauch usw. Diese umweltorientierten Ansätze in der Bauleitplanung werden im Vorfeld bei Entwurfsplanungen mit berücksichtigt. Festgehalten sind diese auch im Umweltprogramm, in dem diese Fragestellungen mit bearbeitet wurden.

Bei den Umweltleistungen und dem Umweltverhalten von Auftragnehmern und Lieferanten werden entsprechende Vorgaben in die Vertragsbedingungen zum Wohle der Umwelt mit aufgenommen oder sind Grundlage der Ausschreibungen.

Beispiele für direkte Umweltaspekte

Gesamte Stromeinspeisung aus erneuerbarer Energie nach Erzeugungsarten in Teningen [MWh]

	2018	2019	2020	2021	2022
Biomasse	1.922	1.915	2.072	1.826	2.102
Kraft- Wärmekopplung	73	42	64	77	96
Solar	5.857	5.919	5.907	6.421	7.511
Wasser	649	1.012	755	940	743
Gesamt	8.501	8.888	8.798	9.264	10.452

Anteil der eingespeisten, erneuerbaren Energie am Licht- und Kraftstromverbrauch in Teningen

	2018	2019	2020	2021	2022
Licht- und Kraftstromverbrauch in [MWh]	75.135	72.286	71.318	74.607	73.120
<i>davon: Elektrowärme</i>	<i>3.856</i>	<i>3.928</i>	<i>3.489</i>	<i>2.941</i>	<i>2.627</i>
<i>Kleingewerbe</i>	<i>6.035</i>	<i>6.081</i>	<i>6.323</i>	<i>325</i>	<i>272</i>
<i>Haushalte</i>	<i>14.445</i>	<i>14.293</i>	<i>14.463</i>	<i>14.955</i>	<i>14.626</i>
<i>Industrie/Gewerbe</i>	<i>50.097</i>	<i>47.289</i>	<i>46.333</i>	<i>54.791</i>	<i>54.252</i>
<i>Landwirtschaft</i>	<i>335</i>	<i>343</i>	<i>364</i>	<i>359</i>	<i>332</i>
<i>Straßenbeleuchtung</i>	<i>367</i>	<i>352</i>	<i>346</i>	<i>347</i>	<i>319</i>
<i>Elektromobilität</i>	<i>1</i>	<i>3</i>	<i>3</i>	<i>3</i>	<i>1</i>
<i>Wärmepumpen</i>	<i>802</i>	<i>786</i>	<i>756</i>	<i>887</i>	<i>754</i>
Einspeisung von Strom aus erneuerbarer Energie	8.501	8.888	8.798	9.264	10.452
Anteil der Einspeisung am Gesamtverbrauch	11,3 %	12,3 %	12,3 %	12,4 %	19,2 %
<i>bezogen auf Haushalte</i>	<i>58,9 %</i>	<i>62,2 %</i>	<i>60,8 %</i>	<i>61,9 %</i>	<i>71,5%</i>

Anzahl der Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbarer Energie in Teningen nach Jahren

	2018	2019	2020	2021	2022
Biomasseanlagen	2	2	2	2	2
Kraft-Wärme-Kopplung	14	15	15	15	15
Solaranlagen	411	450	494	580	656
Wasserkraftanlagen	3	3	3	3	3

Energieverbrauch* der gemeindeeigenen Gebäude, Einrichtungen, Maschinen und Fuhrpark und dadurch entstandene Emissionen
(einschließlich Kindergärten und Straßenbeleuchtung)

Jahr		2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl der Energieobjekte (Wärmeversorgung, Licht- und Kraftstrom)		97	108	109	109	107
Wärmeversorgung	[MWh]	6.233	5.559	6.564	5.452	5.445
Licht- und Kraftstrom**	[MWh]	1.637	1.692	2.439	2.533	2.629
Treib- und Schmierstoffe (Maschinen und Fuhrpark)	[MWh]	321	368	244	331	280
Energieverbrauch gesamt		8.191	7.619	9.247	8.316	8.358
Emissionen durch Wärme	Stickoxyde [kg]	1.713	1.463	1.595	1.611	1.510
	Schwefeldioxyd [kg]	427	387	427	399	393
	Staub [kg]	217	75	79	72	72
	Kohlendioxyd [t]	945	797	909	852	838
Emissionen durch Licht- und Kraftstrom**	Stickoxyde [kg]	0	0	18	18	18
	Schwefeldioxyd [kg]	0	0	17	17	17
	Staub [kg]	0	0	1	1	1
	Kohlendioxyd [t]	0	0	22	22	22
Emissionen durch Maschinen und Fuhrpark	Stickoxyde [kg]	40	45	30	41	35
	Schwefeldioxyd [kg]	99	113	75	102	86
	Staub [kg]	1	1	1	1	1
	Kohlendioxyd [t]	108	123	82	111	94

** bis 2020 Klärwerkanteil nicht erfasst

Anteil der verwendeten Energieträger * der gemeindeeigenen Gebäude, Einrichtungen, Maschinen und Fuhrpark (einschließlich Kindergärten und Straßenbeleuchtung)

Energieträger		2018	2019	2020	2021	2022
Heizöl	%	1,7	2,3	2,4	2,4	2,0
Erdgas	%	44,8	39,2	30,1	37,9	31,1
Heizstrom	%	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Nah-/Fernwärme	%	26,1	29,2	36,6	23,7	30,0
Regenerative Energieträger	%	1,7	1,7	1,5	1,4	1,3
sonstige Energieträger (Flüssig-gas)	%	0,4	0,4	0,2	0,1	0,3
Licht- und Kraftstrom regenerativ	%	20,3	22,2	25,2	28,7	30,5
Licht- und Kraftstrom konventionell (ausschließlich Anteil Klärwerke**)	%	0,0**	0,0**	1,2	1,7	1,0
Maschinen und Fuhrpark	%	4,7	4,8	2,6	3,9	3,6

* Wärmeenergie Gradtagzahl bereinigt; ** bis 2020 Klärwerkanteil nicht erfasst

Energiekosten der gemeindeeigenen Gebäude, Einrichtungen, Maschinen und Fuhrpark (einschließlich Kindergärten und Straßenbeleuchtung)

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl der Energieobjekte (Wärmeversorgung; Licht- und Kraftstrom)	97	108	108	108	107
Wärmeversorgung	293.967	389.946	377.819	352.304	325.169
Licht- und Kraftstrom	362.837	403.870	433.746	465.365	402.308
Maschinen und Fuhrpark	43.344	43.055	30.197	98.414	54.988
Energiekosten gesamt	700.148	836.871	841.762	916.083	782.465

Nahwärmeversorgung Teningen

In Köndringen ging im Jahr 2023 das neue Nahwärmenetz in Betrieb. Das Netz versorgt wie bisher den Schulstandort der beiden Schulen und der neuerrichteten Sporthalle auch das Wohnhaus Hauptstraße 3a und das Haus Am Hungerberg 21. Eine Erweiterung des Netzes wird angestrebt.

Klimaschutz

Mit der Bearbeitung des Klimaschutzkonzeptes wurde im vergangenen Jahr begonnen. Die Entwurfsfassung des Konzeptes wurde im November 2023 vorgelegt und beim Fördermittelgeber eingereicht. Die Einreichung des abgeschlossenen Konzeptes und dessen Veröffentlichung ist auf Mai 2024 terminiert. Zuvor wird es noch in den politischen Gremien besprochen und verabschiedet werden.

Arbeitskreis „Klima-Initiative Teningen“

Im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes wurde ein Arbeitskreis gegründet. Dessen Aufgabe es ist die Öffentlichkeit zu beteiligen und Vorschläge zur Verbesserung des Klimaschutzes zu unterbreiten sowie Maßnahmen in diesem Bereich umzusetzen. Der Arbeitskreis ist für die Bevölkerung offen und trifft sich nach Möglichkeit monatlich im Rathaus Teningen.

Wärmeplanung

Die Gemeinde Teningen hat 2023 mit weiteren 9 Gemeinden im Landkreis Emmendingen begonnen eine Wärmeplanung aufzustellen. Die Planung läuft unter der Führung der Stadt Emmendingen, die diese Planung aufgrund ihrer Bevölkerungszahlen verbindlich aufstellen musste. Die Planung kommt somit den momentan anlaufenden Pflichtaufgaben aller Kommunen in Baden-Württemberg zuvor und soll 2024 fertiggestellt werden.

Materialverbrauch

Mengen in kg	2018	2019	2020	2021	2022
Reinigungsmittel	1.002	1.416	3.168	1.068	983
Papier (Verwaltung, Schulen)	7.475	5.587	7.013	5.298	6.538
Streusalz/Split	6.180	0	0	52.580	0
Kosten in EUR					

Reinigungsmittel	10.121	28.878	56.530	27.567	16.053
Papier	6.562	6.123	8.173	5.074	7.438
Streusalz/Split	127	0	0	5.292	0

Papier 2023: 7.713,72 € 8.700 kg

Reinigungsmittelverbrauch der öffentlichen Gebäude und Einrichtungen

Jahr		2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl der Reinigungsstellen		37	37	40	42	42
Grundreiniger	kg	125	100	225	75	25
Unterhaltsreiniger	kg	325	255	593,5	325	300
Wischpflege	kg	162,5	200	175	150	62,5
Sanitärreiniger	kg	150	294,5	387,5	212,5	212,5
Sonstiges	kg	239	566,5	1.787	305	383
Reinigungsmittelverbrauch gesamt	kg	1.002	1.416	3.168	1.068	983

Wasser

Wasserverbrauch und -kosten in den gemeindeeigenen Gebäuden und Liegenschaften

	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl der Abnahmestellen	82	87	87	87	87
Verbrauch [cbm]	45.892	36.558	44.430	54.594	40.592
Kosten [EUR]	135.048	107.581	136.587	108.944	129.847

Wasserversorgung Teningen

	2018	2019	2020	2021	2022
Förderung [cbm] Teningen	620.361	629.135	676.901	667.266	689.464
Emmendingen	614.251	647.155	702.545	685.410	750.722
Strombedarf [kWh]	537.319	587.967	575.659	510.059	649.681
Kosten [EUR]	102.984	125.397	127.725	123.858	115.917
kWh/cbm	0,44	0,46	0,42	0,38	0,45
EUR/cbm	0,08	0,08	0,09	0,09	0,08

Abfall

Dorfputzede mit Vereinen in Teningen und den Ortseilen

Am Samstag, dem 18. März 2023 fand in Teningen und allen Ortsteilen wieder eine Dorfputzede statt. Allen Teningen Vereinen wurde die Möglichkeit gegeben sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Nicht nur in den Ortschaften sondern auch in der Feldflur und den Waldrändern sollte illegal Weggeworfens eingesammelt und der ordentlichen Entsorgung zugeführt

werden. Damit wurde wieder ein wichtiger Beitrag zum Natur- und Umweltschutz geleistet. Neben dem gemeinsamen Vesper auf dem Ostermarkt gab es auch pro helfender Person und geleistete Einsatzstunde einen Anerkennungsbeitrag für die Vereins- und Institutionskasse. Insgesamt nahmen 244 Personen in 12 Vereinen und Institutionen an der Aktion teil. Im Rahmen von ca. 600 geleisteten Einsatzstunden wurden rund 0,5 Tonnen Abfall eingesammelt.

Abfallaufkommen im Bereich der öffentlichen Abfallentsorgung

Mengen		2018	2019	2020	2021	2022
Baustellenabfälle, Straßen- aufbruch etc.	kg	170.180	281.875	158.315	156.170	142.062
Grünschnitt	m³	590	565	825	840	1.224
Restmüll (Gefäßvolumen)	l	9.920	12.785	14.305	13.785	10.230
Restmüll (Container; öffentli- che Mülleimer)	kg	38.386	23.200	40.055	31.970	39.830
gefährliche Abfälle (Öl- und Sandfangrückstände; Stra- ßenkehricht, Kanalreinigung, etc.)	kg	108.230	132.760	65.910	124.810	115.310
Kosten						
Baustellenabfälle, Straßen- aufbruch etc.	EUR	10.807	14.166	7.279	5.269	4.793
Grünschnitt	EUR	3.386	3.229	4.676	4.760	6.938
Restmüll (Restmülltonne)	EUR	19.054	24.563	30.938	33.425	24.134
Restmüll (Container; wilder Müll; öffentliche Mülleimer)	EUR	9.257	5.915	11.899	9.297	13.268
gefährliche Abfälle (Öl- und Sandfangrückstände; Stra- ßenkehricht, Kanalreinigung, etc.)	EUR	14.330	14.613	8.275	29.807	17.803

Kerneinheiten

siehe Seite 2 gemeindeeigene Flächen

gemäß EMAS III der gemeindeeigenen Einrichtungen je Mitarbeiteräquivalent [MA]

		2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl Mitarbeiter(Vollarbeitsplätze)	MA	99,8	98,1	100,9	103	107,3
Gesamtenergieverbrauch	kWh/MA	82.074	77.666	91.645	80.738	77.894
aus regenerativer Energie	kWh/MA	30.519	36.738	59.111	38.566	47.125
Materialverbrauch	kg/MA	147	123	101	572	70
aus Reinigungsmittel	kg/MA	10	14	31	10	9
aus Papier	kg/MA	75	109	70	51	61
aus Streusalz	kg/MA	62	0	0	511	0

Wasserverbrauch	cbm/MA	295	373	440	530	378
Abfallaufkommen	kg/MA	3.413	4.719	2.911	3.309	2.876
aus Baustellenabfällen und Straßenaufbruch	kg/MA	1.705	2.873	1.569	1.516	1.324
aus Restmüll (Restmülltonne)	kg/MA	232	250	284	263	95
aus Restmüll (Container; wilder Müll öffentliche Mülleimer)	kg/MA	385	237	397	310	371
aus Grünschnitt	kg/MA	6	6	8	8	11
aus gefährliche Abfälle (Öl- und Sandfangrückstände; Straßen- kehricht, Kanalreinigung, etc.)	kg/MA	1.085	1.353	653	1.212	1.075
biologische Vielfalt	siehe Umwelterklärung					
Kohlendioxid (CO ₂)	kg/MA	7.976	9.776	9.693	14.825	8.891
Schwefeldioxid (SO ₂)	kg/MA	5	6	5	4	5
Stickoxid (NO _x)	kg/MA	17	22	22	9	15
Staub (PM)	kg/MA	2	<1	<1	<1	<1

Beispiele für indirekte Umweltaspekte

Öffentlicher Personennahverkehr

Kosten beim CityBus Teningen (Linie 8) in EUR nach Jahren (extern vergeben)

	2018	2019	2020	2021	2022
Fahrten pro Woche	145	145	145	145	145
Kosten	181.008	181.218	186.497	206.625	205.615
Einnahmen	57.608	56.402	56.033	56.033	43.525
Zuschussbedarf	123.400	124.816	130.464	150.592	162.090

Kosten beim Anruf-Sammel-Taxi Teningen in EUR nach Jahren (extern vergeben)

	2018	2019	2020	2021	2022
Fahrten pro Jahr	2.935	2.873	1.645	1.332	1.675
Kosten	56.732	57.511	30.120	27.384	37.823
Einnahmen	3.556	3.472	1.562	1.246	1.557
Zuschussbedarf	53.176	54.039	28.558	26.138	36.266

Elektromobilitätskonzept für die Gemeinde Teningen

Zu Beginn des Jahres 2023 wurden die neuen öffentlich zugänglichen Wallboxen mit zusammen 7 Ladepunkten am Rathaus in Teningen in Betrieb genommen.

Zeitgleich wurde die Blockbuchung für das Car-Sharing –Auto am Standort Rathaus Teningen aufgehoben. Das Fahrzeug steht nun allen Bürgerinnen und Bürgern rund um die Uhr zur Verfügung. Dies entspricht auch dem Wunsch aus der Bürgerschaft bei vorangegangenen Befragungen zum Thema Elektromobilität.

Stadtradeln

2023 nahm die Gemeinde Teningen wiederholt am bundesweiten Projekt „Stadtradeln“ teil. Gemeinsam unter der Schirmherrschaft des Landkreises Emmendingen radelten Städte und Gemeinden im Landkreis in der Zeit vom 19. Juni bis 09. Juli 2023



Preisverleihung anlässlich „Stadtradeln 2023“ am 13. September 2023

Foto: E. Stratz

Anzahl Teams in Teningen	17 Teams
Anzahl Radelnde	300 Personen
Gefahren Kilometer gesamt	63.540 km
Gefahren Kilometer je Radelnden	212 km
Gesamte CO ₂ -Einsparung in Kilogramm	10 t
Team mit den meisten Mitgliedern	
Kath. Kiga St. Franziskus	57 Personen
Thieme GmbH & Co.KG	48 Personen
Schwarzwaldverein Teningen	47 Personen
Team mit den meisten gefahrenen Kilometern	
Thieme GmbH & Co.KG	16.822 km
Schwarzwaldverein Teningen	9.784 km
Amcor Teningen	5.605 km
Team mit den meisten gefahrenen Kilometern pro Teammitglied	
Bissinger Medizintechnik	437 km
Thieme GmbH & Co.KG	350 km
D´Bacher	313 km
Beste Einzelleistungen	
Wolfgang Heer	1.770 km
Silke Gray	1.204 km
Manfrad Schillinger	1.148 km

Naturschutz und Landschaftspflege

Baumkontrolle 2022/23

Das Baumkataster beinhaltet ungefähr 6000 Bäume. Die Daten setzen sich zusammen aus 3407 Einzelbäumen und 163 Gruppen mit 2000-2500 Bäumen. Bei der Regelkontrolle 2022/23 wurden 2463 Einzelbäume und 117 Gehölzbestände kontrolliert.

- Einzelbäume: 145 Ersterfassungen, 2318 Folgekontrollen
- Gehölzbestände: 6 Ersterfassungen, 111 Folgekontrollen
- Handlungsbedarf: 50% Einzelbäume besteht für die Baumpflege Handlungsbedarf. 115 Pflanzungen – vor allem bewässern/düngen und Jungbaum-befestigungen.
- Maßnahmen: 55 Sofortmaßnahmen
158 Fällungen
19 Kronensicherungsschnitte
35 Kroneneinkürzungen
13 Kronensicherung einbauen, überprüfen oder reparieren.
- Zusatzkontrollen: 6 Zusatzkontrollen mit Leiter
2 Zusatzkontrollen mit Hebebühne/Klettern
72 Zusatzkontrollen Vitalität/Totholz.
- Untersuchungen: 4 Bohrmessungen
2 Schalltomographie

Sanierung Teich im Atrium der Johan-Peter-Hebel-Grundschule

Die Realschulklasse 6b der Theodor-Frank-Schule sanierte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen den zugewachsen Teich im Atrium der Johann-Peter-Hebel-Grundschule. Nun steht wieder eine ordentliche Wasserfläche für Amphibien und Insekten zur Verfügung.

Fair-Trade-Gemeinde-Teningen

Die Fair-Tade-Gemeinde hat 2023 folgende Aktionen durchgeführt:

Termin	Thema	Rahmen
05.April	Film „Das neue Evangelium“	Fairtrade im Gespräch: St.Marien - Köndringen
26. Juni	Neue Homepage unter www.teningen.de	Rathaus Teningen
02. Juli	Teninger Sonntag Museum Menton - Kirchstraße	Fairtrade unterwegs: Präsentation vor Ort
22. Oktober	Kilwi Heimbach	Fairtrade Unterwegs: Präsentation vor Ort
30. November	Auszeichnungsfeier Unterstützer	Rathaus Teningen Bürgersaal

Termin	Thema	Rahmen
16.+17. Dezember	Weihnachtsmarkt Teningen	Fairtrade Unterwegs: Präsentation vor Ort

Mit Schreiben vom 13. November 2023 wurde die Fairtrade Gemeinde Teningen wieder für zwei weitere Jahre revalidiert.

Zusammenarbeit mit Jugendpflege, Schulen, Kindergärten und Vereinen, etc...

Termin	Thema	Rahmen
15. Juni	Naturkundliche Führung Steingrube und See in Nimburg	Schwarzwaldverein
03. August	Waldexkursion	Ferienstpaß
07. Oktober	Führung Hanfreetze-Teningen Mühlbachradwanderweg	Mühlenverein Mundingen



Schwarzwaldverein 15.06.2023 Steingrube und See in Nimburg auch

Foto: Gemeinde Teningen

Kommunales Öko-Audit

Die aktuelle Umwelterklärung 2023 wird auf der Homepage der Gemeinde Teningen (www.teningen.de) veröffentlicht.
www.teningen.de) veröffentlicht.

Umweltziele und Handlungskonzepte

Für die umweltrelevanten Bereiche Energie, Verkehr, Sport- und Siedlungsentwicklung, Abfall, Naturschutz und Landschaftspflege, Wasser und Abwasser, Wirtschaftsförderung und Tourismus, Beschaffung sowie abschließend für Öffentlichkeit und Kommunikation wurden Teilziele, Maßnahmen, Zuständigkeiten sowie Zeitplan und Kennzahlen zur Überprüfung aufgestellt.

Maßnahmen und Umsetzung 2021 bis 2024

Energie

Vermeidung und Verringerung des Energieverbrauchs und der Luftbelastungen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Erfolgskontrolle/ Fortschreibung der Datenbasis in Ver- waltung, Einrich- tungen, Eigenbe- trieben und Kom- mune	Erstellung eines Energiedatenblattes für jedes öffentliche Gebäude und gemeindeeigene Einrichtung, das den Verbrauch und die Kosten von Strom und Wärmeenergie nach Jahren auflistet sowie Zustand, Regelung und letzte Überprüfung der technischen Anlagen nennt. erfolgte 2021;2022; 2023	Fachbereich(FB)2; Bauhof; EnBW; Umweltbeauftragter, Beratung durch ein Energiebüro, Nahwärmeversorgung	laufend, jährlich	kWh/a kWh/m²
	Auflistung, Kontrolle und Bewertung des Gesamtenergieverbrauchs der Straßenbeleuchtung und der Abwasserentsorgungsanlagen erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter; EnBW; Beteiligung eines Energiebüros; Nahwärmeversorgung Teningen (NWT)		kWh/a
	Darstellung der Energieeinsparleistungen und Emissionen durch durchgeführte Maßnahmen erfolgte 2021; 2022; 2023 wurden die Ergebnisse im Gemeinderat direkt vorgestellt			

Vermeidung und Verringerung klimarelevanter Emissionen / Klimaschutz

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Rationelle Energie- verwendung (Bauli- che Maßnahmen; Wärmetechnik; Elektrizität) in Ver- waltung, Einrich- tungen und Eigenbetrieben	Erarbeitung, Fortschreibung, Umsetzung und Dokumentation einer Prioritätenliste über Energieeinsparmöglichkeiten durch technische und bauliche Veränderungen an kommunalen Gebäuden; Erweiterung des Nahwärmeversorgungsnetzes Anschluss weiterer Gebäude und Einrichtungen an das Nahwärmenetz - Sanierungsmanagement Teningen-Unterdorf und Köndringen [155.000 €] 2022 Beginn des Baues des Nahwärmenetzes in Köndringen; 2023 Fertigstellung der Bauarbeiten; 2024 Wärmenetz in Betrieb gegangen	FB2; Umweltbeauftragter, Beteiligung eines Energiebüros; Nahwärmeversorgung	laufend 2021 2021	1 Abfrage/a
	Entwicklung von Heizplänen für verschiedene Gebäuden Erfolgte 2021- Rathaus Teningen; 2022 Überprüfung aller Heizungspläne			
	Ausstattung aller Neubauten mit modernster Technik zur rationellen Energienutzung. Be-			

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
	rücksichtigung einer optimalen Energienutzung bei geplanten Neubauten. Entsprechende Formulierung der Ausschreibungen <ul style="list-style-type: none"> - Erneuerung der Hallenbeleuchtung (LED) Winzerhalle [13.200 €] - Austausch der Strahler Kirche Köndringen (HQL gegen LED) [5.000 €] erledigt 2021			
	Sanierung der Altbauten unter dem Aspekt einer optimalen Energienutzung <ul style="list-style-type: none"> - Neubau Schulsporthalle Köndringen [3.540.000 €] Beginn 2023 - Sanierung ehem. Neuapostolische kirche Köndringen und Umbau zum Kindergarten [1.9450.000 €] Beginn 2024 - Energetische Sanierung Schule Nimburg [5.000 €] - Neubau Kindergarten Nimburg [1.250.000 €] Beginn 2022 		2023 - 2024 2024 - 2025 2024 2022 – 2024	
	Erarbeiten einr Wärmeplanung für die Gemeinde Teningen in Zusammenarbeit mit weiteren Gemeinde des Landkreises; Beauftragung erfolgte 2022; 2023 in Bearbeitung			
	Überprüfung der Tarifvereinbarungen und rechtlichen Bindungen, ob andere Tarife oder Sonderverträge zur Anwendung kommen können. 2022 komplette Ausschreibung der Stromlieferverträge (Ökostrom); 2023 Ausschreibung der Gaslieferverträge	Klimaschutzmangerin	2022 - 2023	1 Abfrage/a
	Überprüfung des Straßenbeleuchtungsanlagen (baulich, regeltechnisch, Leuchtmittel) erfolgte 2023	FB1; Umweltbeauftragter	Jährlich	1 Abfrage/a
	Untersuchung und Vergleich des Verbrauchs der Straßenbeleuchtung in den Ortsteilen erfolgte 2023	FB2; Umweltbeauftragter, Energieversorger	Periodisch	
	Erneuerung der Straßenbeleuchtung unter energetischer Sicht (LED) Straßenbeleuchtungsanierung 2020 [75.000 €] beauftragt 2020; erledigt 2021 Erneuerung der Straßenbeleuchtung unter energetischer Sicht (LED) Straßenbeleuchtungsanierung 2022 [78.000 €] 2023 Ausschreibung erfolgte Umsetzung im Laufe des Jahres; 2023 umgesetzt		2020- 2021 2022	kWh/ Leuchte x a kWh/ Leuchte x i
	Prüfung des Einsatzes von dezentralen Kraft-Wärme-Kopplung 2023 wird von der NWT geprüft (z.B. Erweiterung der Biogasanlage)			
	Umstellung Kleingeräte auf Akku-Betrieb <ul style="list-style-type: none"> - Motorsägen; Heckenschere [3.000 €] erledigt 2021 dito [3.000 €] erledigt 2022 	FB2; Umweltbeauftragter; Nahwärmerversorgung	laufend	installierte kWh/a
	-	Bauhof	2021 2022	
Förderung energiebewussten Han-	Schulung und Motivation des Personals zur Wartung, Kontrolle und Instandhaltung der Anlagen vor Ort. 2022/2023 erledigt im Rahmen der Heizungsüberprüfungen	FB2; beauftragte Firma; Nahwärmerversorgung	jährlich	1 Abfrage/a
	Ausbau des Kontaktes mit anderen Kommunen im Bereich Klimaschutz und Energie;	FB2; Umweltbeauftragter		

delns in Verwaltung, Einrichtungen und Eigenbetrieben	Treffen aller Klima- und Umweltschutzmanager und –beauftragten im LK Emmendingen (Wärmeplanung) 2021; 2022; ab 2023 regelmäßiger Jour Fix		
	Besuch von Seminaren erfolgte 2021; erfolgte 2023 Klimaschutzmanagerin	FB2; Bauhof; Umweltbeauftragter	
	Anschlußförderung des Klimaschutzmanagements (Klimaschutzmanagerin)	Klimaschutzmanagerin	2024 - 2027
Förderung energiebewussten Handelns der Kommune	Anpassung von Dienstleistungsleistungen der für haustechnische Anlagen verantwortlichen Personen (Wartung, energiesparendes Nutzerverhalten)	Alle FB	laufend
	Verhaltensempfehlungen an die Öffentlichkeit durch Artikel zum Energiesparen und zur Luftreinhaltung im Amtsblatt sowie Verhaltensempfehlungen an die Öffentlichkeit erfolgte 2022; 2023 unregelmäßig (Klimaschutzmanagerin)	Beratung durch Energiebüro	
	Angebot von Energieberatung. Durchführung von Veranstaltungen KEFF Projekt 2020 in 2022; 2023 Sanierungsmanagement Veranstaltung 2022 Monatliche Energieberatung durch LK Emmendingen in Teningen ab 02/2022 erfolgt 2022; 2023	Umweltbeauftragter Landkreis Emmendingen	Monatlich 2021 2022 2023
	Veröffentlichung von Hinweisen auf Förderprogramme		laufend
	Integriertes Klimaschutzkonzept (Abschluss 2024)		2024
Förderung regenerativer Energien Verwaltung, Einrichtungen und Eigenbetrieben	Prüfung der Möglichkeit des Einbaues von Solarwarmwasserbereitung in kommunalen Gebäuden wird laufend geprüft, steht aber in Konkurrenz zur Fotovoltaiknutzung der Dächer	FB2; Umweltbeauftragter	2021
	Vergabe von weiteren gemeindeeigenen Dächern zum Aufbau von Fotovoltaikanlagen - Planung Kindergartenneubau Nimburg Vergabe erfolgte 2022; 2023 erledigt - SV Heimbach 2023 erledigt	Gemeinderat, Umweltbeauftragter, FB1+2; Bürgerenergiegenossenschaft	
Förderung regenerativer Energien in der Kommune	Nutzung industrieller Abwärme als Nah- oder Fernwärme für Wohngebäude und sonstige Einrichtungen; Prüfung der Abwärmenutzung bei Teningen Industriebetrieben Wurde 2022 und 2023 geprüft	FB2; Umweltbeauftragter, Nahwärmeversorgung	2024
	Prüfung der Wiederinbetriebnahme stillgelegter Wasserkraftwerke 2022 Firma Trumpf denkt darüber nach		
	Energiegerechte Standortwahl bei Neubauten		
	Ausrichtung der Gebäude und Gebäudeabstände bei Neubauten 2022 „Gereuth“		
	Berücksichtigung der Dachflächenneigung bei Neubauten 2022 „Gereuth“		
	Konzept zur kommunalen Wärmeplanung		1 Abfrage/Bebauungsplan

Verkehr

Vermeidung und Verringerung des motorisierten Individualverkehrs / Vermeidung und Verringerung klimarelevanter Emissionen /

Klimaschutz

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Verkehrslenkung / Verkehrsplanung	Aufstellen bzw. Weiterentwickeln des Verkehrskonzeptes/Verkehrsentwicklungsplanes für das Gemeindegebiet	alle FB	laufend	1 Abfrage/a
	Einflussnahme auf Pendlerwege und Verkehrsmittel (z.B. durch Schaffung oder Erhaltung von Mischnutzungen, verkehrslenkende und beschränkende Maßnahmen, Finanzierung von Pendlerbussen)			
	Zusammenarbeit mit den mit Verkehrsfragen befassten Behörden mit der Zielsetzung einer wirksamen kommunalen Umweltverbesserung	FB2+3; Gemeinderat		
	Gestaltung innerörtlicher Hauptverkehrsstraßen und Ortsdurchfahrten durch verkehrslenkende und bauliche Maßnahmen unter Berücksichtigung der Ansprüche der Gemeindebewohner -Verlängerung Radschnellweg Emmendingen – Lahr (Vorplanung) erfolgte 2021; 2022			
	Umweltschonende Trassenführung, Bündelung	FB2; Gemeinderat		
Gestaltung des Straßenraumes als multifunktional nutzbare Fläche Einrichtung von weiteren Spielstraßen 2022 erfolgte				
Alternativen zum motorisierten Individualverkehr (ÖPNV; Fahrrad/ Zu-Fuß-Gehen) in Verwaltung und Einrichtungen	Dienstfahrräder, Fahrradabstellplätze, Mitfahrgemeinschaften fördern, Bewusstseinsbildung über Veröffentlichung der Verkehrsbilanz Fahrradabstellplätze im Rathaus geplant Teilnahme am Wettbewerb „StadtRadeln“ erfolgte 2021 ; 2022 ; 2023 2023 Freigabe der Car-Sharing Blockbuchung; Veranstaltung zur Bewerbung von Car-Sharing Prüfung der Einführung eines Bürgerbusses [25.000 €]	Alle FB; Umweltbeauftragter/Klimaschutzmangerin	2024	
Alternativen zum motorisierten Individualverkehr (ÖPNV; Fahrrad/ Zu-Fuß-Gehen) in der Kommune	Überprüfung Rad- und Wanderwegebeschilderung; erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter, Bauhof, Schwarzwaldverein; Geschichtsverein Heimbach	jährlich	
	Durchführung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Verbindung mit der Schaffung eines zusammenhängenden Fuß- und Radwegnetzes zur Erhöhung der Attraktivität dieser Verkehrsarten - Radschnellweg Emmendingen-Lahr Vorprüfung erfolgte 2021; 2022	FB2+3, Umweltbeauftragter, Gemeinderat	laufend	2021
	Gemeindliche Infrastruktur- und Entwicklungsplanung, die Autoverkehrsbedürfnisse verringert			
	Verbesserung der Benutzungsqualität des ÖPNV (Bus, CityBus, AST, SPNV) und des Fußgängerverkehrs: - optimale Fahrplangestaltung, Fahrplanabstimmung - planerische Förderung	Ordnungsamt; Umweltbeauftragter; SWEG		

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
	- finanzielle Förderung (Anreize für Umsteiger, Jobticket) - Regional-Busverkehr erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Organisation eines Bus- bzw. AST-Dienstes auch bei Großveranstaltungen - City-Bus und AST-Verkehr [190.000 €] erledigt 2021; 2022; 2023	Gemeinderat ; Umweltbeauftragter	2021 2022	
	Erschließung des Gemeindegebietes durch ein Rad- und Fußwegnetz durch schrittweise Umsetzung des Radwegeplanes und Berücksichtigung des Fußgängerverkehrs bei der Bebauungsplanaufstellung; Erweiterung des Rad- und Gehwegenetzes Radschnellweg Emmendingen-Lahr Vorprüfung erfolgte 2021; 2022 Radwegverbindung Mundingen-Landeck Planung abgeschlossen 2022	FB2; Umweltbeauftragter;	nach Priorität 2021	km/a

Vermeidung und Verringerung von Luftbelastung

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Etablierung fortschrittlicher Technologien in Verwaltung, Einrichtungen und Eigenbetrieben und Kommune	Überprüfung des Heizungsanlagenbestandes in gemeindeeigenen Gebäuden mittels Wirtschaftlichkeitsberechnung. Frühzeitige Erneuerung der Anlagen im Hinblick auf gesenkten Energieverbrauch und Schadstoffausstoß erfolgte 2021; 2022	FB2+3; Umweltbeauftragter	jährlich vor den Haushaltsberatungen	kWh/a i/a
	Überprüfung des Kfz-Bestandes mittels Wirtschaftlichkeitsberechnung und frühzeitige Erneuerung der Fahrzeuge im Hinblick auf deren Treibstoffverbrauch und Schadstoffausstoß: erfolgte 2021; Weitere Umstellung der Fahrzeugflotte auf Elektrofahrzeuge 2022 - Beschaffung von Fahrzeugen mit Gas- bzw. Elektromotorantrieb prüfen - Elektro-, bzw. Solartankstelle - Beschaffung von Dienstfahrzeugen mit: niedrigen Treibstoffverbrauch, leichte Fahrzeuge, niedrige Leistungsklasse - Ermittlung der Steuerersparnis bei alten Fahrzeugen gegenüber Neuanschaffungen - regelmäßige Wartung der Fahrzeuge (Wartungsprotokolle und -pläne - Wasserstoffprojekt	FB1; Umweltbeauftragter; Bauhof	2021-2022	i/km Kfz-Steuer

Vermeidung und Verringerung des Flächenverbrauchs und der Landschaftsbeeinträchtigung durch Verkehr

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Vermeidung von Versiegelung und	Verringerung des Flächenverbrauchs für den KFZ-Individualverkehr	FB2; Gemeinderat	nach Bedarf	1 Abfrage/a

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Flächenverbrauch	Anlegung von Zweispurwegen	FB2	laufend	km/a
Naturschutz im Straßenraum	Anlage bzw. Wiederanlage von Baum-/Obstbaumreihen und Sträuchern entlang der Straßen - Maßnahme aus Vorschlägen zum Stadtradln entlang L114 erledigt 2021/2022	FB2; Umweltbeauftragter	2021	Stück/a
Angepasste Ortsgestaltung	Einbindung der Ortsränder in die Landschaft durch entsprechende Pflanzgebote bzw. durch Anlage eines Pflanzstreifens.			

Vermeidung und Verringerung von Lärmbelastungen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Feststellung von Lärmbelastungen	Überprüfung des Gemeindegebietes auf die Notwendigkeit zur Umsetzung von Lärmaktionsplänen gemäß EU-Umgebungslärmrichtlinie erledigt 2021; 2022	FB2; Umweltbeauftragter		1 Abfrage/a
Vermeidung von Lärmbelastungen	Berücksichtigung des Lärmschutzes im Flächennutzungs- und Bebauungsplan	FB2	laufend	1 Abfrage/a
Verkehrslenkung unter Lärmaspekten	Einrichtung von Kreisverkehr und Durchführung der Planungen in Kreuzungsbereichen; -Wilhelm-Köllner-Str./Hauptstr./Blochmattenstr.	FB2; Ordnungsamt	bei der Planung	1 Abfrage/a
	Einrichtung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in den Ortsteilen und bei Neubaugebieten erfolgte 2021; 2022 Aufgrund von Bürgereingaben			
	Nächtliches Abschalten von Ampeln Verkehrsüberwachungskamera (Anzahl der Fahrzeuge und durchschnittliche Geschwindigkeiten, getrennt nach Motorräder; PKW; kleine LKW und LKW / Busse erfolgte 2021	Berücksichtigung bei der Straßenbegehung		
	Verstärkte Radarkontrollen erfolgten 2021; 2022	Ordnungsamt	laufend	
Passive Lärmschutzmaßnahmen an belasteten Strecken	Prüfung des Einbaus von Lärmschutzfenstern und Belüftungsanlagen für den passiven Lärmschutz.	FB2	Planung weiterverfolgen	
Lärmemissionsminderung im Fuhrpark der Verwaltung und Eigenbetriebe	Beachtung der Lärmemission bei Kauf von Geräten und Fahrzeugen Er- satz eines Dienstwagens (Benziner) durch ein E-Auto	Er- FB1+2	laufend	

Gemeinde- und Siedlungsentwicklung

Vermeidung/Reduzierung des Siedlungsflächenzuwachses

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Reduzierung des Siedlungsflächenzuwachses	Auswertung von Plänen und Luftbildern, um Aussagen über die Anteile der Flächennutzungsarten bezüglich der Einwohnerzahl und deren Entwicklung in den letzten Jahrzehnten machen zu können	FB2; Umweltbeauftragter	jährlich	ha nach Nutzung
	Flächennutzungsplanung nach ökologischen Kriterien ausrichten; A-Werk-Entwicklung	VVG	Laufend 2020	1 Abfrage/a
	Überprüfung des Flächenbedarfs für Industrie und Gewerbe	entsprechendes Gutachten; FB1		
	Keine großzügige Ausweisung, Erschließung und billige Abgabe von Industrie- und Gewerbeflächen	Gemeinderat; FB2		
	Wahl verdichteter Bauungsformen	Gemeinderat; FB2		
	Verdichtete Bauweise auch für Gewerbegebiete mit dem Ziel, den Ausstoß von Luftschadstoffen, Abwärme, Abwässern, Abfällen und Flächenverbrauch so gering wie möglich zu halten 2023 Sanierungsgebiet „Köndringen II“ und Ideenwettbewerb „A-Werk“			
(Re-)Aktivieren brachliegender Siedlungsflächen	Baulückenschließung erfolgte insbesondere im Ortsteil Teningen 2021; 2022			
Nachverdichtung in bestehenden Siedlungsflächen	Aufstockung von Gebäuden			

Schutz und Entwicklung von Flächen, die von besonderer Bedeutung für Landschaft und Naturhaushalt sind

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Vermeidung der Nutzung ökologisch wertvoller Flächen	Sicherung ökologisch bedeutsamer Freiflächen vor Bebauung.	FB2; Gemeinderat	laufend	1 Abfrage/a
	Besondere Berücksichtigung von Umweltbelangen bei Inanspruchnahme landschaftlich bedeutsamer Flächen.			
Verhinderung von Flächenzerschneidungen	Keine Zerschneidung von Freiräumen			
Entwicklung ökologisch wertvoller	Einflussnahme durch Bauungspläne, Baugenehmigungen und Gestaltungssatzungen zum Erhalt bestehender Landschaftsstrukturen und Gehölze erfolgte 2021; 2022			

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Flächen				

Zweckmäßige Zuordnung von Flächennutzungen unter ökologischen Gesichtspunkten

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Vermeidung gegenseitiger Beeinträchtigungen von Nutzungen	Vorrangige Berücksichtigung der Trinkwasserverordnung bei Baugenehmigungen, bei der Bauleitplanung und bei der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes	FB2	laufend	1 Abfrage/a
	Überlagerung verträglicher Nutzungen (z.B. Mehrfachnutzungen öffentlicher Gebäude und Flächen) 2023 Sanierungsgebiet „Köndringen II“ und Ideenwettbewerb „A-Werk“	FB2; Gemeinderat		
Durchmischung verträglicher Nutzungen; Förderung von Funktionsvielfalt (z.B. Stadt der kurzen Wege)	Privatrechtliche Vereinbarungen im Rahmen von Grundstückskäufen. - Art der Begrünung - Erhalt einzelner Bäume und Sträucher - verursacherbezogene Immissionsschutzaufgaben	Liegenschaftsamt		
Schutz vor Naturgefahren	Entwicklung einer umweltverträglichen Industrie- und Gewerbestruktur durch privatrechtliche oder freiwillige Vereinbarungen, Förderprogramme 2023 Sanierungsgebiet „Köndringen II“ und Ideenwettbewerb „A-Werk“			

Sicherung einer natur- und kulturraumtypischen Landschaft

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Angepasste Ortsgestaltung und Entwicklung	Begrünung und Gestaltung von Straßenräumen, Parkplätzen, Abstandsflächen, Flachdächern und Fassaden (z.B. durch Pflanzgebote, Gestaltungssatzungen) als Ersatz für verbaute Vegetationsflächen	Gemeinderat; FB2; Umweltbeauftragter	laufend	1 Abfrage/a
	Baumschutz: Erfassung des Baumbestandes in der Gemeinde, abgestorbene Bäume durch einheimische Bäume ersetzen, Totholz erhalten - Baumkontrolle Bestandserfassung [15.000 €] erfolgte 2021 - Baumkontrolle in den Folge Jahren [je 15.000 €] erfolgte 2022; 2023	Bauhof		
	Gewährleistung landschafts- und standortgerechter Begrünung: - Stauden- statt Wechselbepflanzung - einheimische Pflanzen			

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
	Heckenpflanzungen erfolgte 2023 (Ausgleichsmaßnahme Glotterdammsanierung) Anlegen von Wiesen und Umwandeln von Rasen in Wiesen (wo durchführbar) bei öffentlichen Grünflächen			
	Aufstellen von Nisthilfen an öffentlichen Liegenschaften erfolgte 2022; 2023			
	Anlage von Feuchtbiotopen			
	Anlage von Streuobstflächen erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Erhaltung öffentlicher und privater Versorgungseinrichtungen in jedem Ortsteil			
	Schutz und Wiederherstellung eines landschaftsgerechten Erscheinungsbildes der Ortsteile und von Einzelgebäuden durch Aufwertung des Wohnumfeldes. Erhaltung und Gestaltung von Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter. Gewinn "Unter der Halde" 2023			
	Erhaltung typischer Dorfelemente (alte Bäume, Heckenstrukturen, Gewässer usw.), landschaftsgerechte Einbindung von Bauwerken, landschaftsgerechte Einbindung von Ortsrändern, Schaffung eines Verbundsystems von innerörtlichen Freiflächen und Freiräumen mit Verbindung zur freien Landschaft	FB2; Planungsbüros		
	Förderung von privaten Initiativen zur Begrünung von Dächern und Fassaden durch Wettbewerbe und Öffentlichkeitsarbeit	Umweltbeauftragter, Bauhof		
	Kontrolle der Einhaltung, Prüfung und Überarbeitung der Pflegerichtlinien für öffentliche Grünflächen erfolgt 2023			
	Beratung von Bauherren zur Gestaltung der Wohngrundstücke			
	Verhandlung mit Eigentümern zur ökologischen und optischen Aufwertung von Gebäuden und Freiflächen in Gewerbegebieten und an Durchgangstraßen	Liegenschaftsamt, Umweltbeauftragter	laufend	1 Abfrage/a
	Verhandlung mit Eigentümern zur Pflanzung von Obstbäumen entsprechend Biotopkartierung		Berücksichtigung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes	
	Grunderwerb in Ortsnähe zur Eingrünung der Ortsränder			
Frühzeitiges Einbringen von Vorschlägen zur Ausgleichsbewertung nach BNatschG seitens der Verwaltung bei Bebauungsplanverfahren und frühzeitiger Behördenbeteiligung; erfolgte 2023 „Ziegelbreite“; „Gereut“	FB2; Umweltbeauftragter			
Grüneinbindung, vor allem von Gewerbegebieten, Verkehrswegen und Siedlungsrandbereichen	FB2; Liegenschaftsamt			
Langjährige Kontrolle aller in den Bebauungsplänen festgesetzten Maßnahmen zum Erhalt von Natur und Landschaft				
Erhalt, Sicherung und Wiederherstel-	Erhaltung von Feuchtwiesen und Geländekonturen durch Verhinderung von Auffüllungen	FB2+3		
	Festsetzung von Schutzflächen und deren Nutzung - Biotopverbundplanung [25.000 €]	FB2; Umweltbeauftragter 2024		

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
lung einer funktionsfähigen Landschaft und Landschaftsstrukturen	Bereitstellung von Geldern zum Erwerb weiterer Flächen für das Öko-Konto erfolgte 2021; 2022	FB1; Umweltbeauftragter		
	Bereitstellung von Geldern zur Durchführung von Maßnahmen für das Öko-Konto erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter		
	Erarbeiten eines Konzeptes zur Pflege der gemeindeeigenen Rebböschungen in Köndringen, Heimbach und Nimburg erfolgte 2021; 2022; 2023	Landratsamt; Umweltbeauftragter		

Abfall

Vermeidung und Verringerung von Abfällen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Abfallarme und Ressourcen schonende Beschaffung in Verwaltung und Eigenbetrieben bzw. Eigengesellschaften	Beschaffung von Recyclingprodukten (Ordner, Hefter, Baustoffe etc.) erfolgte 2021; 2022; 2023	FB1+2	laufend	1 Abfrage/a
	abfallarme Verpackung als Ausschreibekriterium festhalten			
	Prüfung weiterer Vermeidungsmöglichkeiten beim Vergabe- und Beschaffungswesen unter dem Gesichtspunkt, langlebige und reparaturfreundliche Produkte zu verwenden und Einwegprodukte zu vermeiden.			
Reduzierung des Stoff- und Materialverbrauchs in Verwaltung und Einrichtungen sowie Eigenbetrieben, -gesellschaften	Überprüfung der Abfallkonzepte in den Schulen erfolgte 2023	Umweltbeauftragter		
Reduzierung des Stoff- und Materialverbrauchs im Bereich der Kommune; z.B. durch Direkt- und Regionalvermarktung	Durchführung von Bauernmärkten und Überprüfung, ob für Wochenmärkte in den Ortsteilen Bedarf besteht	FB3		

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Maßnahmen zur Reduzierung von Müll in der offene Landschaft und Bewusstseinsbildung bei den Bürgern	Durchführung einer „Dorfputzede“ in ganz Teningen erfolgte 2022; 2023	Umweltbeauftragter/Klimaschutzmangerin; Bauhof	jährlich	1 Abfrage/a

Abfallverwertung

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Förderung der stofflichen Wiederverwertung (Abfalltrennung; Kompostierung; Beschaffung recyclingfähiger Materialien etc.) in Verwaltung, Einrichtungen und Eigenbetrieben	Überprüfung der praktizierten Abfalltrennung in allen Einrichtungen der Gemeinde - durch Gespräche mit dem Reinigungspersonal (1x/a) - durch Begehung der Objekte (1x/a; was und wie wird getrennt?) - durch stichprobenartige Erfassung des Abfallaufkommens in den Einrichtungen (1x/a) erfolgte 2021 in den Jugendhäusern	Umweltbeauftragter; FB2 - Immobilienverwaltung	laufend	1 Abfrage/a
	Überprüfung der angemeldeten Restmüllgefäße auf ihre tatsächliche Ausnutzung erfolgte 2021; 2022; 2023			

Naturschutz und Landschaftspflege

Sicherung und Rekultivierung des belebten Bodens und seiner Funktionen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Sicherung und Rekultivierung des belebten Bodens und seiner Funktionen	Eine jährliche Auflistung der gedüngten Flächen, des Mineraldüngerverbrauchs, der Ergebnisse der regelmäßig durchgeführten Bodenproben für die von der Gemeinde gepflegten Flächen soll die umweltschonende Düngung dokumentieren und ggf. noch verbessern. Auf Mineraldünger wird verzichtet, es kommt Kompost zum Einsatz 2021; 2022; 2023	Bauhof	jährlich	1 Abfrage/a
	Kontrolle der im Bauhof verwendeten Mittel der Gärtnereiabteilung			
	Einsatz von modernen Streugeräten durch den Bauhof			
	Überprüfung des Streuplans und der Vorgaben für den eingeschränkten Winterdienst erfolgte 2022	Umweltbeauftragter; Bauhof	laufend	
	Intensive Öffentlichkeitsarbeit und Information der Teningen Bürger über - eingeschränkten Winterdienst - Streuplan		bei Schnee-	

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
	- zugelassene Materialien - Räum- und Streupflicht erfolgte 2021; 2022; 2023		und Eisglätte	
Vermeidung von Substanzverlusten und Strukturbeeinträchtigungen durch Bodenerosion, -verdichtung, -entwässerung und -versiegelung etc.	Beratung, Aufklärung zu veränderten Bewirtschaftungsmethoden (Verzicht auf Agrarchemikalien, mechanische und thermische Unkrautbekämpfung, Gründüngung, Fruchtwechsel, Mischkulturen und Unterpflanzungen)		laufend	
	Windschutzpflanzungen			
	Information zum Schutz erosionsgefährdeter Flächen (Begrünung, Bepflanzung, Querpflügen)			
	Verzicht auf eine Versiegelung von Plätzen und Wegen, wo immer möglich.	FB2		
	Maßnahmen gegen Versiegelung (Pflasterung, Gittersteine, Bekiesung, ungeteerte Wege, grüne Parkplätze) erfolgte 2022 Befestigung von Steilstrecken von Feldwegen mit Gittersteinen			
	Begrenzung der Bodenversiegelung (z.B. Gestaltung unbebauter Flächen, Garagenzufahrten)	Gemeinderat; FB2		
	Begrenzung der Flächenversiegelung durch Festsetzung im Bebauungsplan			
	Förderung der Grundwasserneubildung (z.B. Begrenzung der Flächenversiegelung, Ableitung und Versickerung von Regenwasser)	FB2+3	Läuft	
Sanierung von Altlasten bzw. -verdachtsflächen	Fortführung der Ermittlungen des Gefährdungspotentials der gemeindeeigenen Altlasten in allen Ortsteilen, ggf. Sanierung und Überwachung Altlastenbeseitigung-Altlastenkontrolle [10.000 €] erfolgte 2021; 2022; 2023	FB2	2021	

Sicherung und Wiederherstellung unbeeinträchtigter, funktionsfähiger Wasserkreisläufe

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Sicherung derjenigen Bereiche, die für die Grundwasserneubildung von besonderer Bedeutung sind			laufend	1 Abfrage/a
Schutz der Grundwasservorkommen	Regelmäßige Überwachung der Grundwasserqualität durch Unterstützung der Untersuchungsprogramme erfolgte 2021; 2022; 2023	FB2		
	Kontrolle der Wasserschutzgebiete (mindestens 1x pro Woche)	Wassermeister		

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
vor Verunreinigungen	Vorrangiger Schutz des Trinkwassers vor anderen Nutzungen	FB2+3		
	Beseitigung von Störfaktoren in den Wasserschutzgebieten		sofort	
	Auflistung der beim Bauhof verwendeten Mittel der Gärtnereiabteilung	Bauhof	1x jährlich	
	Öffentlichkeitsarbeit zum Thema: Auflagen in Wasserschutzgebieten - Einschränkung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln - Möglichkeit der Nutzung der Schutz- und Ausgleichsverordnung (SchalVO) etc.	FB2; Umweltbeauftragter	periodisch	

Sicherung und Wiederherstellung klimaökologischer Ausgleichswirkungen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Erhalt der für die Siedlungsbereiche relevanten Luftaustauschsysteme	Freihaltung von Frischluftschneisen unter Berücksichtigung von Luftströmungsrichtlinien (Anordnung der Gebäude und Freiflächen, Bauhöhenbeschreibung)	FB2	laufend	1 Abfrage/a

Sicherung bzw. Entwicklung eines funktionsfähigen Retentionsvermögens

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Erhalt und Entwicklung von Überschwemmungsflächen	Verwirklichung der vorgeschlagenen Verbesserungsmaßnahmen, resultierend aus dem Biotopvernetzungs-konzept und verschiedenen Fachplanungen und -untersuchungen der Wasserwirtschaft im Bereich der Gemeinde Teningen;	FB1+2; Umweltbeauftragter	im Zuge der Biotopvernetzung	1 Abfrage/a
Erhalt der Landschaftsteile mit besonderer Bedeutung für das Oberflächenwasser-rückhaltevermögen	Verwirklichung der vorgeschlagenen Verbesserungsmaßnahmen, resultierend aus dem Biotopvernetzungs-konzept und verschiedenen Fachplanungen und -untersuchung der Wasserwirtschaft im Bereich der Gemeinde Teningen			

Schutz von Arten und Lebensgemeinschaften und deren Lebensräume

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Erhaltung und Entwicklung der standorttypischen Lebensgemeinschaften mit ihrem charakteristischen Arteninventar	Schaffung und Erhaltung von Obstbaumwiesen, einmahdige Wiesen, artenreichen Waldtraufen, Feldrainen, Heckenstreifen, Gehölzgruppen, Tümpel und Feuchtwiesen, Uferandstreifen, Magerrasen. Biotopverbund zwischen Siedlung und freier Landschaft erfolgte 2021; 2022; 2023	FB1+2; Umweltbeauftragter	im Zuge der Biotopvernetzung	1 Abfrage/a
	Fließgewässeraufwertung (Umgestaltung, Bepflanzung, Uferschutzstreifen). Verwirklichung der vorgeschlagenen Verbesserungsmaßnahmen, resultierend aus dem Biotopvernetzungs-konzept und verschiedenen Fachplanungen und -untersuchungen der Wasserwirtschaft im Bereich der Gemeinde Teningen erfolgte 2022; 2023	Umweltbeauftragter		
	Erhaltung und Pflege der Feuchtbio-tope nach Pflegeplan		Laufend	
	Schutz von Ruhe- und Flachwasserzonen; Sperrung des Zugangs in der Nähe von Erholungsschwerpunkten, großer und kleiner Kaibenlachensee Nimburg und großer und kleiner Niederwaldsee Köndingen; Unterwaldsee Teningen erfolgte 2021; 2022	FB2+3; Umweltbeauftragter	2021	
	Keine Entwässerungen von Feuchtf-lächen für Landwirtschaft, Straßen- und Wohnungsbau	FB2+3		
Vermeidung von Verlust, Zerschneidung oder Verinselung der Lebensräume und Lebensgemeinschaften	Förderung der Grünlandnutzung auf gemeindeeigenen Flächen erfolgte 2021	FB1; Umweltbeauftragter		
	Beratung, Information, auch zu den Themen Pflanzenschutz- und Bienenschutz-Verordnung			
	Einflussnahme durch Bebauungspläne, Baugenehmigungen und Gestaltungssatzungen zum Erhalt bestehender Landschaftsstrukturen und Gehölze	Gemeinderat; FB2		

Sicherung und Wiederherstellung eines unbeeinträchtigten, naturnahen und gesamträumlichen Oberflächengewässersystems

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Sicherung der vorhandenen naturnahen Oberflächengewässer, -abschnitte	Aufstellung eines Pflege- und Unterhaltungsplanes: schonendes Räumen von Bächen und Gräben nur Ende September/Anfang Oktober (Teilabschnittsräumung). Möglichst per Hand, Bagger, kein Einsatz von Fräsen zur Schonung der im Schlamm überwinternden Insekten und Amphibien und des Ufersaumes. Erhaltung von Uferschutzstreifen erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter; Bauhof	laufend	1 Abfrage/a
	Bauftragung einer Biotoperbundplanung [25.000 €]		2024	
	Erhalt ökologisch intakter Fließgewässer	FB2; Umweltbeauftragter; Bauhof	2021	
	Wasserbauliche Eingriffe so gering wie möglich (kein Ausbau, keine Verdolung) - Gewässerunterhaltung und Ufersicherung [60.000 €] erfolgte 2021; 2022; 2023			
Renaturierung be-	Durchführung geeigneter Maßnahmen zum Erreichen der Gewässergüteklasse 2 für alle Gewässer auf Gemeindegebiet			

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
einträchtigter Oberflächengewässer	Renaturierung ökologisch verarmter Gewässer	FB1; Umweltbeauftragter	laufend	
	Ausweisung von Pufferzonen in besiedelten und in landwirtschaftlich intensiv genutzten Gebieten beidseitig von Gewässern (z.B. Gewässerrandstreifen) erfolgte 2021			
	Bei gemeindeeigenen Grundstücken bis zu 10 Meter breite Gewässerschutzstreifen ausweisen, auf denen keine intensive Landwirtschaft mehr betrieben und ohne Düngung und Pflanzenschutzmitteln gearbeitet wird (Pachtnachlass, Pachtauflagen). Grunderwerb entlang von Gewässern. erfolgte 2023			
	Erhaltung bzw. Wiederherstellung eines möglichst guten Gewässergütezustandes der Baggerseen erfolgte 2022 (Problem des Fischsterbens am großen Niederwaldsee)			
	Überprüfung der Gewässer auf ihre Umgestaltungsmöglichkeit, sofern sie bei der Bestandsaufnahme zur Biotopvernetzungsplanung als naturfern erfasst sind.	Umweltbeauftragter	Im Zuge der Biotopvernetzung	
	Reaktivierung von mit alten Wiesenwässerungsanlagen zusammenhängenden Flächen	FB1+2; Umweltbeauftragter		

Sicherung und Wiederherstellung einer natur- und kulturraumtypischen Landschaft

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Beseitigung von Landschaftsschäden und Beeinträchtigungen	Pflege der Biotope nach einem Pflegeplan, der in jährlich überarbeitet wird. - Böschungspflege [40.000 €] erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter	Laufend 2021	1 Abfrage/a
	Verstärkte Bemühungen um Partnerschaften zur Unterstützung der Gemeinde			
	Umsetzung des Biotopvernetzungsconzeptes, Durchführung eines Teiles der dort vorgeschlagenen Maßnahmen - Ausgleichsmaßnahmen [10.000 €] erfolgte 2021; 2022; 2023		2021	
Erhaltung und Entwicklung einer erlebnisreichen Landschaft	Organisation eines Treffens der Naturschutzwarte zur Ausarbeitung eines Überwachungskonzeptes	Umweltbeauftragter	periodisch	
	1. Einbeziehung der Landwirte Flurbegehungen 2023			
	Erarbeitung einer entsprechenden Liste durch Befragungen und Literaturstudien	Umweltbeauftragter	laufend	
	Meldung und Auflistung wertvoller Grundstücke, evtl. Kauf oder Pacht; Festschreibung als Biotopflächen erfolgte 2022; 2023 (Flächenkauf)	FB1; Umweltbeauftragter		
	Erhaltung und Wiederherstellung von landschafts- und standortgerechten Biotopen und örtlicher Begrünung durch Berücksichtigung von ökologischen Kriterien des Landschaftsplanes bei der Bauleitplanung	FB1		
	Unterstützung der Naturschutzbehörden bei der Ausweisung von Schutzgebieten und Unterschutzstellungen erfolgte 2022 (geplantes NSG „See“)	FB1+3		
Schonende Flurbereinigung durch Einflussnahme und Beteiligung durch die Gemeinde	FB1			

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
	Schonende Flurbereinigung durch Einbringen eigener Grundstücke zu Naturschutzzwecken			
	Sicherung der naturnahen Nutzung durch Grunderwerb, Pachtauflagen, freiwillige Vereinbarungen und Ausgleichszahlungen erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Verstärkte naturnahe Nutzung durch entsprechende Pachtauflagen			
	Werbung, Beratung, Information, Förderprogramme			
Vermeidung von strukturellen und visuellen Einwirkungen	Intensive Öffentlichkeitsarbeit mit den Landwirtschaftsamt und den Gartenbesitzern	Umweltbeauftragter	Periodisch	
	Einbringen von gemeindeeigenen Grundstücken in den Naturschutz als Ausgleich für Eingriffe wie Straßenbau, Gewerbeflächenschließung, Baugebietsausweisungen usw. erfolgte 2022; 2023	FB1; Umweltbeauftragter	läuft	
	Besondere Berücksichtigung von Umweltbelangen bei der Planung kommunaler Projekte im Außenbereich	Gemeinderat; FB2	laufend	

Wasser und Abwasser

Reduzierung des Wasserverbrauchs

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Wassereinsparung in Verwaltung und Einrichtungen sowie in den kommunalen Eigenbetrieben, -gesellschaften	Konsequente und ständige Untersuchungen der Leckageverluste im Leitungsnetz - Kanaluntersuchung und Sanierung [150.000 €] erfolgte 2021; 2022; 2023	FB2; Wassermeister	Laufend 2021	m; /a
	Wassersparmöglichkeiten (wassersparende Geräte, Armaturen, Verfahren) bei gemeindeeigenen Gebäuden voll ausnutzen z.B. Einbau von separaten Wasserzählern, Durchflussmengenbegrenzer, regelbare Toilettenspülung, Anbringung von Regenwassersammelanlagen	FB1+2		m; /Anlage und a
	Anpassung von Dienstanweisungen	alle FB	laufend	1 Abfrage/a
Umweltberatung in Verwaltung und Einrichtungen	Schulung von Mitarbeitern			
Wassereinsparung in der Kommune	Beibehaltung der Förderung von Anlagen zur Regenwassertzung für den Sanitärbereich; erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter		
Umweltberatung in der Kommune	Veröffentlichung der Wasseranalysen und der Wasserschutzgebietskarten im Internet erfolgte 2021; 2022; 2023	FB2; Umweltbeauftragter; Wassermeister		
	Information und Beratung der Haushalte über das Thema - Wasser sparen - und die Möglichkeiten und Vorteile der Regenwassernutzung	Umweltbeauftragter	Periodisch	

Vermeidung der (Schad-)Stoffbelastung der Gewässer

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Vermeidung und Verringerung der Schadstoffbelastung im Bereich Grund- und Trinkwasser	Vorrangige Berücksichtigung der Trinkwasserverordnung bei Baugenehmigungen, bei der Bauleitplanung und bei der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes	Wassermeister; FB2	laufend	1 Abfrage/a
	Überprüfung der Trinkwasserleitungen auf Korrosion, Untersuchung des Trinkwassers auf Korrosionsbestandteile			
	Ständige Qualitätskontrollen des Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung und durch zusätzliche Untersuchungen erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Trinkwasseruntersuchungen einmal jährlich nach der Trinkwasserverordnung durch ein unabhängiges Labor, Veröffentlichung der Messwerte und Weiterleitung an die Landesbehörden erfolgte 2021; 2022; 2023			
Verringerung der Schadstoffbelastung im Bereich Abwasser	Verzicht auf den Einsatz wassergefährdender Stoffe im kommunalen Bereich. Alle Stoffe, die aufgrund ihrer Zusammensetzung oder Menge die Wasserqualität mindern, sollen vermieden ggf. durch umweltfreundliche Substanzen ersetzt oder - wo dies nicht möglich ist - reduziert werden. - Heißwasser Unkrautvernichter	Umweltbeauftragter; alle FB	2021	
	Bauhof			
	Stufenweise Kontrolle des Kanalnetzes nach Vorgaben der Eigenkontrollverordnung und Umsetzung des Sanierungsplanes [150.000 €] Umsetzung Eigenkontrollverordnung erfolgte 2021; 2022; 2023	FB2; Kanalwärter	2024	
	Beseitigung der Einleitung von Dränagen und Quellen in den Schmutzwasserkanal	FB2	2024	
	Überprüfung der Einleitungen zur Vorbeugung weiterer "Schmutzfahnen" und Fischsterben erfolgte 2022; 2023			
	Beseitigung von Fehllanschlüssen, Vorlage eines Überprüfungsberichtes			
	EDV-mäßige Erfassung der Abwässer nach unterschiedlichen Kategorien (häusliche Abwässer, Abwässer aus Industrie- und Gewerbebetrieben, aus öffentlichen Einrichtungen usw.)	alle FB	2024	
	Sanierung/erneuerung Ölabscheideranlage + Waschplatz Feuerwehr Tenigen [52.000]			
	Überarbeitung der Abwassersatzung nach den neusten gesetzlichen Regelungen erfolgte 2022	alle FB	2024	
Einflussnahme auf Menge und Qualität des von Industrie- und Gewerbebetrieben benötigten Wassers und der erzeugten Abwässer (z.B. über Gebühren, Starkverschmutzerzulage und privatrechtliche Vereinbarungen bei Grundstückskäufen) erfolgte 2022				

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Verminderung und Verringerung der Risiken im Bereich Gewässer vor, während und nach Hochwasserereignissen	Regelmäßige Information von Bevölkerung und Wirtschaft über Gefahren und Möglichkeiten der Eigenvorsorge; Verhaltensvorsorge und Nachsorge (u.a. Objektschutz; Umgang mit wassergefährdenden Stoffen bzw. Ersatz; private/objektspezifische Notfall/Alarm- und Einsatzpläne; Versicherungen/Bildung von finanziellen Rücklagen) - Erstellung Hochwasserschutzkonzept [50.000 €]; erfolgte 2021 - Sanierung Hochwasserdamm an der Glotter [30.000 €]; erfolgte 2022 und 2023	Umweltbeauftragter; FB2	1x Jahr im April; Mai 2021 2022	
Umweltberatung	Information über zweckmäßige Ersatzprodukte und ihre Anwendung im Haushalt, in der Landwirtschaft und im Garten	Umweltbeauftragter	Periodisch	

Wirtschaftsförderung und Freizeitnutzung / Tourismus

Unterstützung von Betrieben bei einer ökologischen Ausgestaltung ihrer Wirtschaftsweise

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Informationsbereitstellung, Beratung und umweltbezogene Förderung	Freiwillige Vereinbarungen: Umstellung auf umweltschonende Verfahren, Unterstützung einer von der Gemeinde durchgeführten Umweltschutzaktion	FB1	laufend	1 Abfrage/a
	Touristische Konsolidierung der Kaiserstuhl-Tuniberg-Touristik in Verbindung mit Naturgarten Kaiserstuhl; Entwickeln einer Stadt-Land-Partnerschaft mit einer Veranstaltung bei beiden Partnern je Jahr	Gemeinderat; Umweltbeauftragter		1 Abfrage/a

Förderung eines umweltverträglichen Freizeitangebots

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Öffentlichkeitsarbeit	Weitergabe von Informationen und Durchführung von Aktionen zu umweltbezogenen Themen: Kaiserstuhltage in Nimburg; Stadt-Land-Partnerschaft	Umweltbeauftragter	laufend	1 Abfrage/a
Förderung ökologisch orientiertes Freizeitangebot	Ökologisch verträgliches Maß der Freizeitnutzung auf und am Wasser - Kontrolle der Nutzungsbeschränkungen an den Baggerseen erfolgte 2022 - Überprüfung gegebenenfalls Änderung der Nutzungsbeschränkungen an den Baggerseen - Elzdämme und Vorland neue Polizeiverordnung erledigt	FB3; Bauhof	läuft	

Harmonisierung der Freizeitaktivitäten mit ökologischen Erfordernissen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Ausweisung ökologisch empfindlicher Räume als Taburäume	regelmäßige Überprüfung der für den Naturhaushalt besonders wichtigen Bereiche in der Gemeinde auf die Notwendigkeit der Ruhigstellung mittels geeigneter Maßnahmen. - Elzdämme und Vorland neue Polizeiverordnung erledigt	Umweltbeauftragter; FB3	laufend	1 Abfrage/a

Betriebliche Bestandspflege, vor allem umweltverträglich wirtschaftender Betriebe

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Formulierung umweltorientierter Anforderungen an Lieferanten	Überprüfung der Ausschreibebedingungen auf umweltverträglichere Alternativprodukte.	alle FB	laufend	1 Abfrage/a
Formulierung umweltorientierter Anforderungen an Vertragspartner	Überprüfung der Umweltverträglichkeit bei neuen Ansiedlungskriterium für den Gemeinderat oder durch Aufstellung eines Kriterienkataloges zur Gewerbeansiedlung	FB1		
	Freiwillige Vereinbarungen zwischen Unternehmen und Gemeinde			
	Bevorzugung von Betrieben, die zu einer umweltschonenden Betriebsorganisation bereit sind (z.B. Bereitstellung von Gebäuden, Flächen)			
	Überlassung eines Grundstückes nur gegen Zusicherung bestimmter Umweltschutzmaßnahmen, die mit dem Kaufvertrag vereinbart werden			
	Ansiedlung umweltschonender Industrie- und Gewerbebetriebe mit den Zielvorgaben: Produktion möglichst umweltschonender Güter; Einsatz umweltschonender Rohstoffe und Betriebsmittel; umweltfreundliche Transportorganisation für Einsatzstoffe, Güter und Personen			
	Ansiedlung von kleineren und mittleren, arbeitsplatzintensiven Betrieben			
	Förderung "alternativer" Unternehmen, die eine Vorreiterfunktion für eine umweltbewusste und ökologisch orientierte Produktion übernehmen (z.B. Unterstützung eines Modellprojektes, Förderprogramm, Abnahmegarantie der Produkte)			
Geeignete Gliederung der Baugebiete zur Verminderung von Immissionen nach Art der Nutzungen, nach Art des Betriebes und Anlagen, nach Emissionsverhalten von Betrieben (z.B. Anordnung von Geschäfts- und Bürogebäuden zur Abschirmung von Produktionsanlagen). 2023 Sanierungsgebiet „Köndringen II“ und Ideenwettbewerb „A-Werk“	Gemeinderat; FB2			

Beschaffung

Verringerung des Ressourcenverbrauchs

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Nutzung von Dienstleistungskonzepten	Prüfung ob Dienstleistungskonzepte aus Umweltgesichtspunkten und Wirtschaftlichkeit bevorzugt werden sollten: - Ausleihe oder Leasing von Geräten und Maschinen etc.	alle FB	laufend	1 Abfrage/a
Aufbau eines Bewertungssystems für ausgewählte Produktgruppen	regelmäßige Überarbeitung der Vergaberichtlinien nach Umweltkriterien unter Berücksichtigung der Vorschläge aus dem Handbuch "Umweltfreundliche Beschaffung" (herausgegeben vom Umweltbundesamt) und entsprechende Auftragsvergabe	Umweltbeauftragter		
Verminderung des Material- und Produktverbrauchs	Berücksichtigung von Umweltkriterien (Lärm, Energieverbrauch, Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit usw.) bei der Beschaffung von Fahrzeugen, Baumaschinen und Geräten	FB1+2		
Beschaffung ressourcenschonender Produkte	Verwendung von Recyclingmaterial bei öffentlichen Bauvorhaben	FB2; Umweltbeauftragter		
	Verwendung von Recyclingprodukten in allen Bereichen prüfen und vorziehen	Umweltbeauftragter; alle FB		
	Versuche mit umweltschonenderen Ersatzprodukten in allen Bereichen	FB1		
	Ständige Anpassung der Produktbeschaffung an den sich ändernden Markt, insbesondere in den Bereichen: Büromaterial und allgemeine Ausstattung; Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel erfolgte 2022; 2023			

Vermeidung und Verringerung schadstoffhaltiger Produkte und Materialien

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Beschaffung schadstoffarmer Produkte und Materialien	Versuche mit umweltschonenderen Ersatzprodukten bei Reinigungsmitteln, Büromaterialien etc. erfolgte 2021; 2022; 2023	FB2 – Immobilienverwaltung; FB1	laufend	1 Abfrage/a
	Berücksichtigung von Umweltkriterien (Lärm, Energieverbrauch, Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit usw.) bei der Beschaffung von Fahrzeugen, Baumaschinen und Geräten	FB2		
	Weitgehender Verzicht auf schadstoffhaltige Produkte			
	Prüfung der verwendeten Produkte im Hoch- und Tiefbaubereich auf Umweltverträglichkeiten			
Verminderung des Verbrauchs an problematischen und mengenrelevanten Stoffen	Aufbau eines Berichtswesens über den Verbrauch von problematischen und mengenrelevanten Produktgruppen erfolgte 2021	Umweltbeauftragter		1 Abfrage
	Festlegung von aus Umweltgesichtspunkten als problematisch anzusehenden und mengenrelevanten Produktgruppen			
	Erstellung standartisierter Ausschreibungsunterlagen für problematische und häufig zu beschaffende Produktgruppen	Umweltbeauftragter, FB2 - Immobilienverwaltung		

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
	Aufstellen von Reinigungsplänen mit Angaben zum Reinigungshäufigkeit und Dosageangabe der zu verwendenden Mittel für die einzelnen Gebäude erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter; FB2 - Immobilienverwaltung Reinigungsmittellieferanten		
	Kontrolle des Reinigungsmittelverbrauchs der einzelnen Gebäude erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter, Fachbereich 2 - Immobilienverwaltung	jährlich	l od. kg/m ⁵
	weitere Reduzierung der Anzahl von Reinigungsmittel pro Einsatzzweck			1 Abfrage/a

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Regelmäßige Information der Bürgerinnen und Bürger über die Umweltsituation in der Kommune, der Verwaltung und den Eigenbetrieben/-gesellschaften

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
regelmäßige Veröffentlichungen über die Umweltrelevanz der kommunalen Tätigkeiten in Verwaltung, kommunalen Einrichtungen und Eigenbetrieben	Umwelttelefon und Umweltbüro als Anlaufstelle für allgemeine Fragen, Hinweise und Beschwerden erfolgte 2021; 2022; 2023 Veröffentlichung im Amtsblatt: Termine, Informationen, Aufklärung zu aktuellen Umweltproblemen; Umweltecke mit praktischen Hinweisen für umweltgerechtes Verhalten und Umweltnachrichten erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter	Laufend	1 Abfrage/a
regelmäßige Veröffentlichungen über den Umweltzustand in der Kommune und die Umweltrelevanz kommunaler Planungen	Wahrnehmung ämterübergreifender umweltrelevanter Aufgaben durch eine/n Umweltbeauftragte/n und eine/n Klimaschutzmanager/in: Förderung des Umweltbewusstseins in der Verwaltung und bei den Bürgern; Darstellung des Ist-Zustandes, der Defizite und der sich daraus ergebenden Konsequenzen; Erarbeitung von Konzepten für den Schutz und die Qualitätsverbesserung von Wasser, Boden, Luft; Anlaufstelle für Anregungen, Beschwerden und sonstige Eingaben in Umweltfragen, Registrierung und Weiterleitung an die zuständigen Ämter; Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Organisationen erfolgte 2021; 2022; 2023			
Einbeziehung der Bürger/innen bei umweltrelevanten Planungen	Umfassende Beteiligung der Bürger und Betroffenen durch Bürgerversammlungen erfolgte 2021; 2022; 2023 Kontakte zu ansässigen Umwelt- und Naturschutzorganisationen erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter; alle FB	2021	
Berücksichtigung	Arbeitskreis „Klimaschutz“; erfolgte 2023	Umweltbeauftragter		

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
des öffentlichen Meinungsbildes bei umweltrelevanten Planungen	Vermeehrt Beiträge aus dem Arbeitskreis; praxisbezogene Arbeit mit Aussicht auf baldige Umsetzung erfolgte 2023			

Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Umweltrelevanz ihrer Tätigkeiten

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Zielgruppen- und problemspezifische Beratung für Gewerbe, Industrie, Haushalte, Verwaltung und kommunale Einrichtungen	Wahrnehmung ämterübergreifender umweltrelevanter Aufgaben durch eine(n) Umweltbeauftragten und eine/n Klimaschutzmanager/in: Förderung des Umweltbewusstseins in der Verwaltung und bei den Bürgern; Darstellung des Ist-Zustandes, der Defizite und der sich daraus ergebenden Konsequenzen; Erarbeitung von Konzepten für den Schutz und die Qualitätsverbesserung von Wasser, Boden, Luft; Anlaufstelle für Anregungen, Beschwerden und sonstige Eingaben in Umweltfragen, Registrierung und Weiterleitung an die zuständigen Ämter; Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Organisationen erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter	laufend	1 Abfrage/a
	Durchführung von Veranstaltungen, Vorträgen und Wettbewerben erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Umwelttelefon und Umweltbüro als Anlaufstelle für allgemeine Fragen, Hinweise und Beschwerden erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Veröffentlichung im Amtsblatt: Termine, Informationen, Aufklärung zu aktuellen Umweltproblemen; Umweltecke mit praktischen Hinweisen für umweltgerechtes Verhalten und Umweltnachrichten erfolgte 2021			
	Unterstützung der Umwelterziehung an Schulen und Kindergärten erfolgte 2021; 2022; 2023			
	Förderung des Problembewusstseins bei den einzelnen Bediensteten und Mitarbeitern durch Gespräche erfolgte 2022			

Kommunales Umweltmanagement

Verbesserung der Eigenkontrolle

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Aufbau eines Informationssystems	Fortführung und ständige Verbesserung der Gebäudedatei; auch als Grundlage für die Einführung eines Energiepasses erledigt 2021; 2023	Umweltbeauftragter; FB2	laufend	1 Abfrage/a
	Einstellung eines/einer Klimaschutzmanager/in – Gelder im Haushalt 2022 eingestellt	Gemeinderat	2022 -	

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
über Umweltzustand und –belastungen in der Verwaltung	erledigt Einstellung erfolgte zum 01.12.2022		2024	
	Regelmäßige Begehung der Einrichtungen (z.B. mit Berufsgenossenschaft, Arbeitsmediziner, Gewerbeaufsicht etc.) erfolgte 2021; 2022; 2023	alle FB; Arbeitssichereisausschuss (ASA)		
	Regelmäßige Information der Einrichtungen über geänderte Umweltvorschriften	Umweltbeauftragter; alle FB		
	Überarbeitung der Konzepte zur Verwirklichung der kommunalen Umweltverträglichkeitsprüfung	Umweltbeauftragter		
	Aufbau und Pflege eines Berichtswesens über Verkehr (verursacht durch Mitarbeiter der Gemeinde sowie Abfallaufkommen, Materialverbrauch)		jährlich	
	Regelmäßige Überprüfung des Stands der Umsetzung vom Umweltprogramm und der von Umweltleitlinien und -zielen in der Verwaltung und den Eigenbetrieben erfolgte 2021; 2023			
	Regelmäßige Begehung von Büros und Einrichtungen incl. Mitarbeitergesprächen erfolgte 2021			
Veröffentlichung der aktuellen Umwelterklärung auf der Homepage der Gemeinde erfolgte 2021; 2022; 2023				

Erhöhung der Transparenz in der Verwaltung

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Festlegung von Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten, Informationswegen und Abstimmungsverfahren	Koordinierung der dezentralen Umweltschutzaktivitäten in den Ämtern durch einen Umweltbeauftragten: Mitwirkung bei umweltrelevanten Sachverhalten; Abstimmung zwischen den Fachämtern erfolgte 2021; 2022; 2023	alle FB; Umweltbeauftragter	laufend	1 Abfrage/a
	Klare Definition von Zuständigkeit und Verantwortung für umweltbezogene Arbeiten und Fragenstellungen in den Dienstanweisungen erfolgte 2021			
	Aktualisierung der Stellenbeschreibungen um umweltbezogene Aufgaben			

Verbesserung der Zusammenarbeit mit anderen Kommunen und innerhalb der Kommune

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Information zwischen den Kommunen und innerhalb der Gemeindeorgane	Erfahrungsaustausch mit anderen Gemeinden, Zusammenarbeit in der Region erfolgte 2021; 2022; 2023	alle FB	laufend	1 Abfrage/a
	Regelmäßige Kommunikation (Klausurtagungen o.ä.) zwischen Verwaltungsspitze/ Geschäftsführung der Eigenbetriebe/-gesellschaften und Gemeinderat erfolgte 2021; 2022; 2023			

Motivierung der Mitarbeiter/innen und Mitarbeiter

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote für Verwaltung, Kommunale Einrichtungen und Eigenbetriebe	Besondere Unterstützung der Mitarbeiterfortbildung im Umweltbereich erfolgte 2023 (Kilmaschutzmanagerin)	FB1	laufend	1 Abfrage/a

Motivation der Bürgerinnen und Bürger zu umweltbewusstem Verhalten

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Stärkung/ Verbesserung der (zielgruppenspezifischen) Öffentlichkeitsarbeit zu umweltrelevanten Themen	Pressemitteilungen in örtlichen Zeitungen; Herausgabe von Informationsschriften erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter	laufend	1 Abfrage/a
Zielgruppen- und problemspezifische Beratung für Gewerbe/Industrie, Haushalte und Schulen, innerhalb der Verwaltung und den kommunalen Einrichtungen	Erfassen, Auswerten und Weiterleiten von Informationen aus Zeitungen, Zeitschriften, Informationsschriften usw. zu entsprechenden Themen an die jeweilige Zielgruppe erfolgte 2022; 2023			

Mitarberschulung

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Reinigungsmitteln und	Schulung des Reinigungspersonals im Rahmen der Konzeptionierung des Reinigungsbetriebes erfolgte 2022; 2023	FB2 –Immobilienbewirtschaftung; Umweltbeauftragter, externer Berater		1 Abfrage/a

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
sparsamem Umgang mit Energie				
Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit sicherheitsrelevanten Tätigkeiten und Mitteln	Fortbildung des Sicherheitsbeauftragten. Sicherheitsunterweisung der Mitarbeiter; erfolgte 2022	Forst; Bauhof; Wassernmeister; FB2 –Immobilienbewirtschaftung; Umweltbeauftragter		

Nahwärmeversorgung Teningen GmbH

Vorstellung der Nahwärmeversorgung Teningen GmbH

Im Rahmen einer Potenzialanalyse zur im „Heidenhof“, Ortsteil Teingen betriebenen Biogasanlage wurde durch die endura kommunal GmbH nachgewiesen, dass es aus Wirtschafts- und Umweltgesichtspunkten lohnend wäre, weitere Untersuchungen zum Aufbau eines Nahwärmenetzes im „Teningen-Oberdorf“ durchzuführen.

Diese Untersuchungen ergaben, dass sich durch die hohe Dichte an Wärmeverbraucher verbunden mit einem hohen Abwärme-Potenzial an den Rändern des Gebietes (bestehende Biogasanlage, Heizzentrale bei Schule, Industrielle Prozesse) sehr günstige Voraussetzungen für die Realisierung einer Nahwärmeversorgung bieten würden. Daher wurde von Seiten des Gemeinderates der Gemeinde Teningen am 18. Februar 2014 beschlossen in Zusammenarbeit und unter Beteiligung der endura Beteiligungsgesellschaft mbH die Nahwärmeversorgung Teningen GmbH zu gründen und das zuvor untersuchte Versorgungsgebiet in einem ersten Bauabschnitt mit einem Nahwärmenetz zu erschließen.

Die Nahwärmeversorgung Teningen wurde am 05.05.2014 durch Eintrag ins Handelsregister gegründet. Gesellschafter sind die Gemeinde Teningen mit 76 Prozent und die endura Beteiligungsgesellschaft mbH mit 24 Prozent.

Die Nahwärmeversorgung Teningen GmbH, die Gemeinde Teningen und die endura kommunal GmbH sind durch eine Kooperationsvereinbarung verbunden.

Akteure



Nahwärmenetz „Teningen-Oberdorf“ - Bestand



Legende	
Waermenetz	
— Bestandsnetz	
<hr/>	
Auftraggeber	Nahwärmeversorgung Teningen GmbH Riegler Straße 12 79331 Teningen
<hr/>	
Projekt	Nahwärmeversorgung Teningen-Oberdorf
<hr/>	
Bearbeitung	endura kommunal GmbH Emmy-Noether-Straße 2 79110 Freiburg
<hr/>	
Planinhalt	Übersicht
<hr/>	
Erstelldatum:	06.07.2022
Bearbeiter:	Schürmer
Maßstab:	1 : 9'000

Nahwärmnetz Heimbach - Bestand



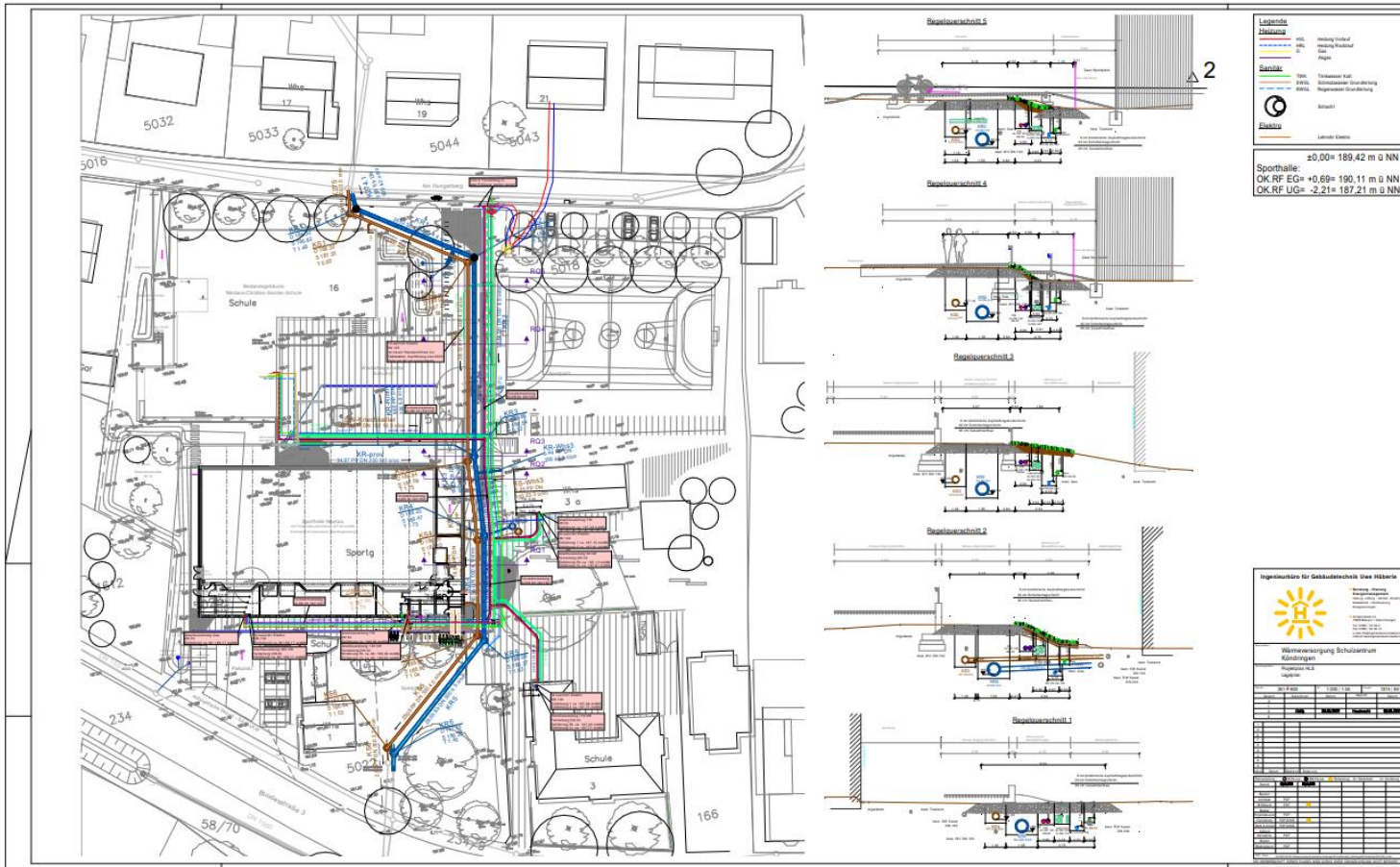
Legende	
	Nahwärmeleitung
	kommunale Gebäude
Auftraggeber	
	Nahwärmeversorgung Teningen GmbH Riegler Straße 12 79331 Teningen
Projekt	
Nahwärmeversorgung Teningen-Heimbach	
Bearbeitung	
	endura kommunal GmbH Emmy-Noether-Straße 2 79110 Freiburg
Planinhalt	
Übersicht	
Erstelldatum: 21.02.2020	
Version: 1	
Bearbeiter: Everad	
Maßstab: 1 : 2'000 (DINA4)	

Nahwärmenetz „Teningen-Oberdorf“ - Ausbauplanung



<h3>Legende</h3> <p>Waermenetz</p> <ul style="list-style-type: none"> ↔ Bestandsnetz ↔ geplanter Ausbau BA - 4 Antrag BEW Modul 3 2023-2024 ↔ Strategische Planung Ausbau Antrag BEW Transformations- planung BA 5 2025-2026 ↔ weitere strategische Planung BA 6 und folgende 	
Auftraggeber	Nahwärmeversorgung Teningen GmbH Riegler Straße 12 79331 Teningen
Projekt	Nahwärmeversorgung Teningen-Oberdorf
Bearbeitung	endura kommunal GmbH Emmy-Noether-Straße 2 79110 Freiburg
Planinhalt	Übersicht
Erstelldatum:	06.07.2022
Bearbeiter:	Schürmer
Maßstab:	1 : 9'000

Nahwärmenetz „Köndringen“ - Ausbauplanung



Umweltaspekte der Nahwärmeversorgung

Fernwärmenetzausbau

Lärm

Beim Netzausbau entsteht Lärm durch Baustellenfahrzeuge und -maschinen. Die betroffenen Anwohner werden frühzeitig auf die beginnenden Arbeiten mittels Presse und Handreichungen aufmerksam gemacht. Eine Kontaktadresse mit Telefonnummer wird darin bekanntgegeben.

Emissionen

Beim Netzausbau entstehen Emissionen durch Baustellenfahrzeuge und –maschinen sowie durch Arbeiten am Rohrsystem. Insbesondere beim Staub wird versucht durch Zwischenreinigung der Straßen und Wege eine Reduktion zu erreichen.

Abfall

Beim Netzausbau entstehen Abfälle durch Verpackungen, Materialreste und Bodenaushub. Während Verpackungen und Materialreste den entsprechenden Recycling- und Entsorgungswegen zugeführt wird, wird der anfallende Bodenaushub zwischengelagert, chargenweise auf Belastungen untersucht und nach Freigabe wieder eingebaut. Der überschüssige und nicht zum Wiedereinbau geeignete Aushub wird ordnungsgemäß entsorgt.

Fernwärmenetzbetrieb

Lärm

Beim Netzbetrieb entsteht Lärm bei der LKW-Anlieferung von Hackschnitzel. Der Betrieb der Anlage verursacht weitestgehend kein Lärm.

Emissionen

Beim Netzbetrieb entstehen Emissionen durch die Verbrennung von Hackschnitzeln, Pellets und Erdgas. Alle Anlagenteile werden vom Bezirksschornsteinfeger regelmäßig überprüft und von einer Fachfirma gewartet. Entsprechende Protokolle liegen vor. Die Emissionen werden jährlich ausgewiesen.

Abfall

Beim Netzbetrieb entstehen Abfälle durch die Verbrennung von Hackschnitzel und Pellets in Form von Asche. Die anfallenden Mengen werden jährlich ausgewiesen. Die Asche wird an ein Kompostwerk als Zuschlagsstoff abgegeben. Die verwendeten Hackschnitzel stammen fast ausschließlich aus rindenfreiem Sägereirestholz. Die Pellets sind handelsübliche Pellets. Die Belastung der Asche ist bei beiden Ausgangsstoffen als sehr gering anzusehen.

Organisation des Umweltschutzes

Die Organisation des Umweltschutzes wird über das Umweltmanagement der Gemeinde Teningen durchgeführt. Auf die entsprechenden Angaben in der Umwelterklärung der Gemeinde Teningen wird verwiesen.

Eckdaten des Nahwärmenetzbetriebes

Emissionen der Wärmeerzeugung 2022

Teningen-Oberdorf

	Wärmeerzeugung; Licht- und Kraftstromverbrauch	CO ₂	SO ₂	NO _x	Staub
Hackschnitzel	1.519.120 kWh	---	210,0 kg	349,4 kg	45,9 kg
Erdgas	651.480 kWh	83,9 t	0,6 kg	33,7 kg	0,2 kg
Biogas	2.002.050 kWh	---	---	---	---
Solarthermie	11.859 kWh	---	---	---	---
Heizöl	131.233 kWh	35,2 t	27,7 kg	10,9 kg	0,8 kg
Licht- und Kraftstrom		100% regenerativer Strom			
Gesamt	4.081.862 kWh	119,1 t	238,3 kg	394 kg	46,9 kg

Heimbach

	Wärmeerzeugung; Licht- und Kraftstromverbrauch	CO ₂	SO ₂	NO _x	Staub
Pellets	145.468 kWh	---	33,2 kg	75,1 kg	17,9 kg
Erdgas	345.821 kWh	36,7 t	0,3 kg	14,7 kg	0,2 kg
Solarthermie	27.534 kWh	---	---	---	---
Licht- und Kraftstrom		100% regenerativer Strom			
Gesamt	468.235 kWh	36,7 t	33,5 kg	89,8 kg	18,1 kg

Fernwärmenetz

	Netzlänge	Angeschlossene Haushalte (Vertragskunden)
Teningen-Oberdorf; 1. Bauabschnitt	3,1 km	84
Teningen-Oberdorf; 2. Bauabschnitt	1,1 km	
Teningen-Oberdorf; 3. Bauabschnitt	0,5 km	
Heimbach	0,9 km	10
Köndringen	0 km	-
Gesamt	5,6 km	94

Erzeugte Wärmemengen in MWh

Teningen-Oberdorf

	2019		2020		2021		2022	
Solarthermie	0,519	0,02 %	1,515	0,05 %	67	0,00 %	11,859	0,29 %
Erdgas	628,000	19,62 %	471,690	15,04 %	651,480	14,15 %	417,600	10,23 %
Hackschnitzel	719,290	22,47 %	919,820	29,33 %	1.556,890	33,81 %	1.519,120	37,22 %
Biogas	1.852,755	57,89 %	1.742,737	55,58 %	2.096,583	45,53 %	2.002,050	49,05 %
Heizöl	0,000	0,00 %	0,000	0,00 %	300,065	6,52 %	131,233	3,22 %
gesamt	3.200,564	100,00 %	3.135,762	100,00 %	4.605,085	100,00 %	4.081,862	100,00 %
Netzverluste	17,19 %		16,75 %		20,38 %		12,04 %	

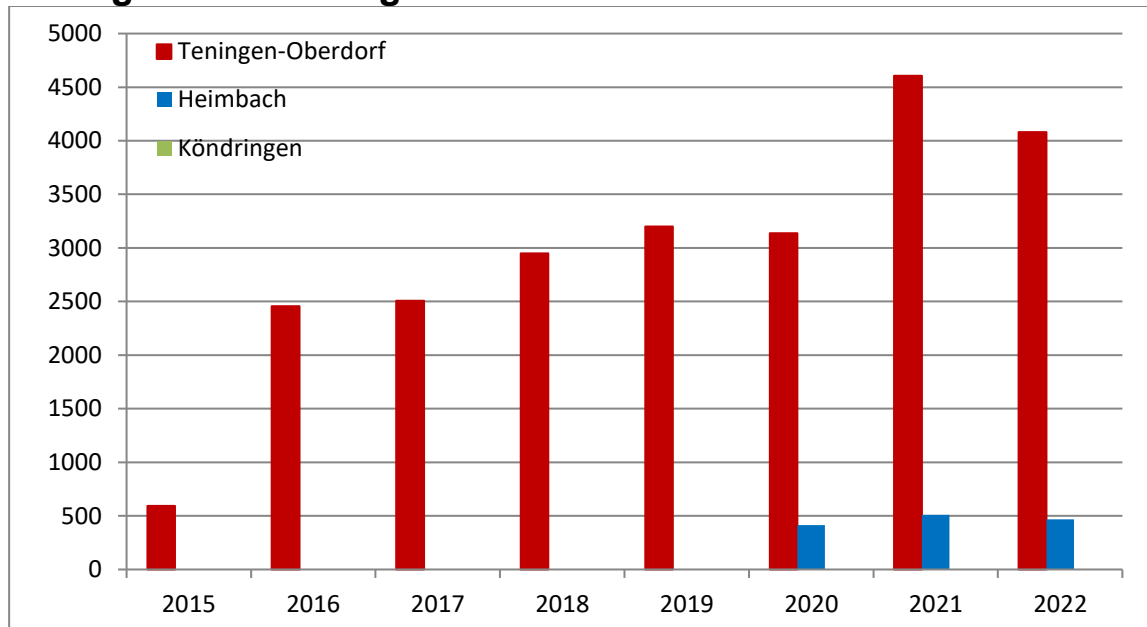
Heimbach

	2019	2020		2021		2022	
Solarthermie	Anlage im Bau	26,900	6,51 %	18,778	3,68 %	27,534	5,88 %
Erdgas		182,348	44,15 %	345,821	67,80 %	182,715	39,02 %
Pellets		203,754	49,33 %	145,468	28,52 %	257,986	55,10 %
gesamt		413,002	100,00 %	510,067	100,00 %	468,235	100,00 %
Netzverluste		14,62 %		14,98 %		10,85 %	

Köndringen

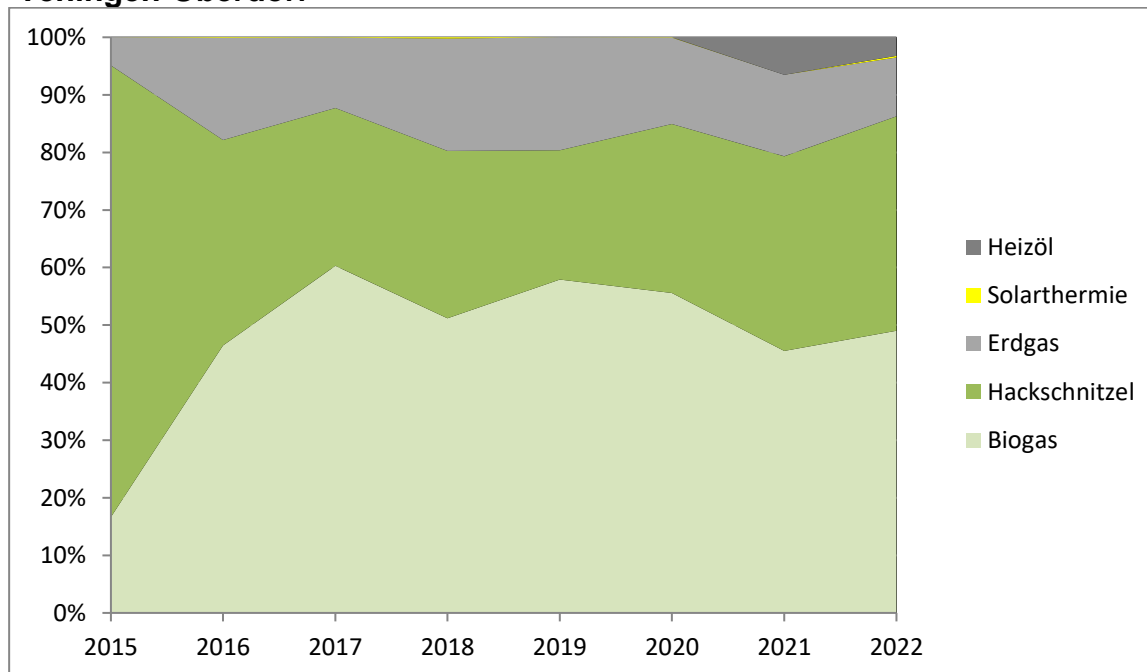
	2022	2023
Solarthermie	Anlage in Planung	Anlage in Planung bzw. im Bau
Erdgas		
Pellets		
gesamt		
Netzverluste		

Erzeugte Wärmemengen in MWh

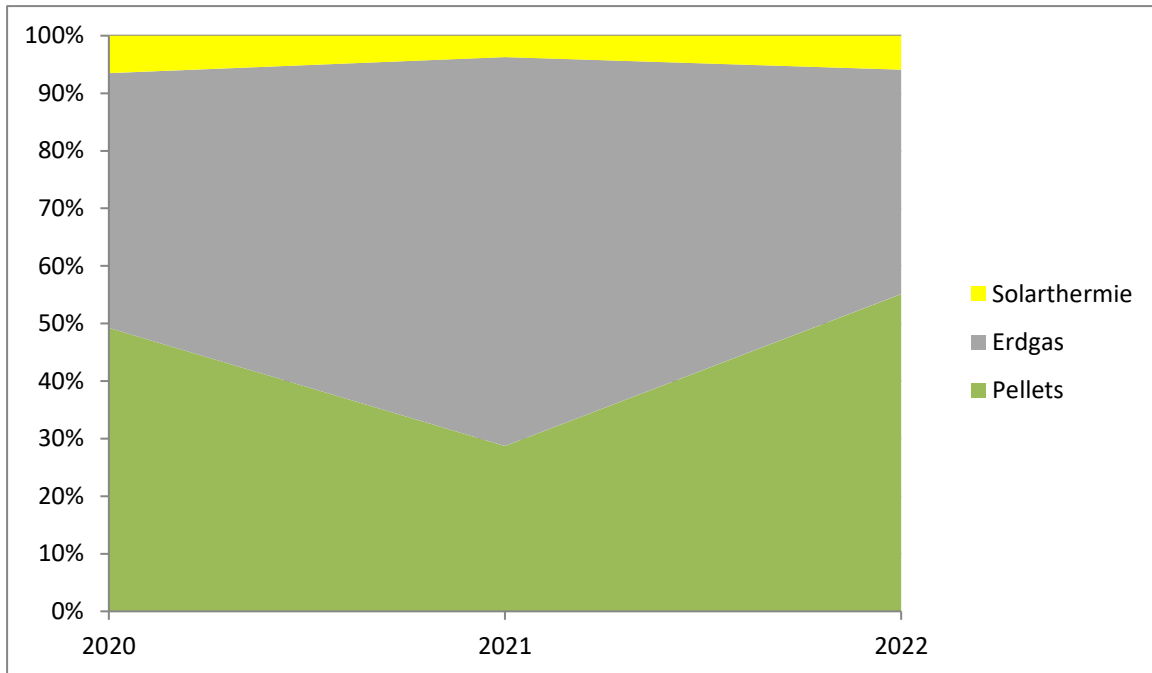


Anteile der Energieträger an der Wärmeerzeugung

Teningen-Oberdorf



Heimbach



Umweltziel und Handlungskonzept

Für die Nahwärmeversorgung Teningen GmbH wurden Ziele, Maßnahmen, Zuständigkeiten sowie Zeitplan und Kennzahlen zur Überprüfung aufgestellt.

Maßnahmen und Umsetzung 2021 bis 2024

Verringerung des Energieverbrauchs und der Luftbelastungen

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Erweiterung des Nahwärmenetzes	Bau einer weiteren Heizzentrale; Pelletsanlage geplant bzw. im Bau 2022 Anlage im Bereich Freizeitbad Teningen in Betrieb genommen (Erdgas)	Sanierungsmanager; Planungsbüro; Nahwärmeversorgung Teningen GmbH	2021 2024	km; Zahl der Hausanschlüsse
	Baugebiet „Gereut“; Anschluss- und Benutzungszwang in Vorbereitung Satzung soll 2024 beschlossen werden		2024	
	Umsetzung 3. Bauabschnitt Teningen-Oberdorf erfolgte 2022		2021-2022	
	Umsetzung 4. Bauabschnitt Teningen-Oberdorf (siehe Plan)		2023-2024	
	Sanierungsmanagement Ortsteil Köndringen Auf Sanierungsmanagement verzichtet; direkter Einstieg in die Planung und Bau des Netzes im Bereich des Schulzentrums 2022 Zum 01.01.2024 in Betrieb gegangen		2021-2023	
Neubau von Wärmenetzen	Potenzialanalyse; Sanierungsmanagement Teningen-Unterdorf; erfolgte 2022		2021	
	Energieversorgungskonzept Neubaugebiet Breitigen Zurückgestellt		2021-2023	
	Energieversorgungskonzept „Werk A“ – Köndringen Zurückgestellt		2022-2025	
	Ortsteil Köndringen Schulzentrum; mit Umsetzung 2022 begonnen, in Betriebnahme erfolgte 2024		2021-2022 2024	

Vermeidung und Verringerung klimarelevanter Emissionen / Klimaschutz

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
-----------	-----------	----------------	-----------	-----------

Rationelle Energieverwendung	Erarbeitung, Fortschreibung, Umsetzung und Dokumentation einer Prioritätenliste über Energieeinsparmöglichkeiten durch technische und bauliche Veränderungen. Prüfung der Wärmetauscherkapazität und gegebenenfalls Austausch erfolgt 2022; 2023	Sanierungsmanager; Nahwärmeversorgung Teningen GmbH; Planungsbüro	laufend	Abfrage /a
Beratung der Bürgerschaft (inkl. Hausverwaltungen und Eigentümergemeinschaften) bzgl. Sanierungsmöglichkeiten	Möglichkeiten der energetischen Gebäudesanierung, Fördermöglichkeiten; Gespräche mit KEFF (strategische Partner am Oberrhein) erfolgte 2023 (sämtliche gemeindeeigenen Heizzentralen durch NWT überprüft und neu eingestellt) erfolgte 2023 deutliche Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie in der Nahwärme durch Optimierung der bestehenden Anlagen	Sanierungsmanager		

Ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Ascheentsorgung	Prüfung der Verwendbarkeit der Asche im Bereich des Kompostwerkes ROM Teningen erfolgte 2021; 2022; 2023	Nahwärmeversorgung Teningen GmbH	jährlich	Abfrage /a

Verbesserung der Eigenkontrolle

Teilziel:	Maßnahme:	Zuständigkeit:	Zeitplan:	Kennzahl:
Aufbau eines Informationssystems über Umweltzustand und -belastungen in der Verwaltung	Regelmäßige Überprüfung des Stands der Umsetzung vom Umweltprogramm und der Einhaltung von Umweltleitlinien und -zielen der Nahwärmeversorgung Teningen GmbH erfolgte 2021; 2022; 2023	Nahwärmeversorgung Teningen GmbH	laufend	1 Abfrage/a
	Veröffentlichung der aktuellen Umwelterklärung auf der Homepage der Gemeinde erfolgte 2021; 2022; 2023	Umweltbeauftragter	jährlich	